
Subject: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Fri, 11 Mar 2016 14:47:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Denkt dran, geht morgen wählen

Für eine Soziale Gerechtigkeit !

Gregor Gysi in der BürgerPresseKonferenz

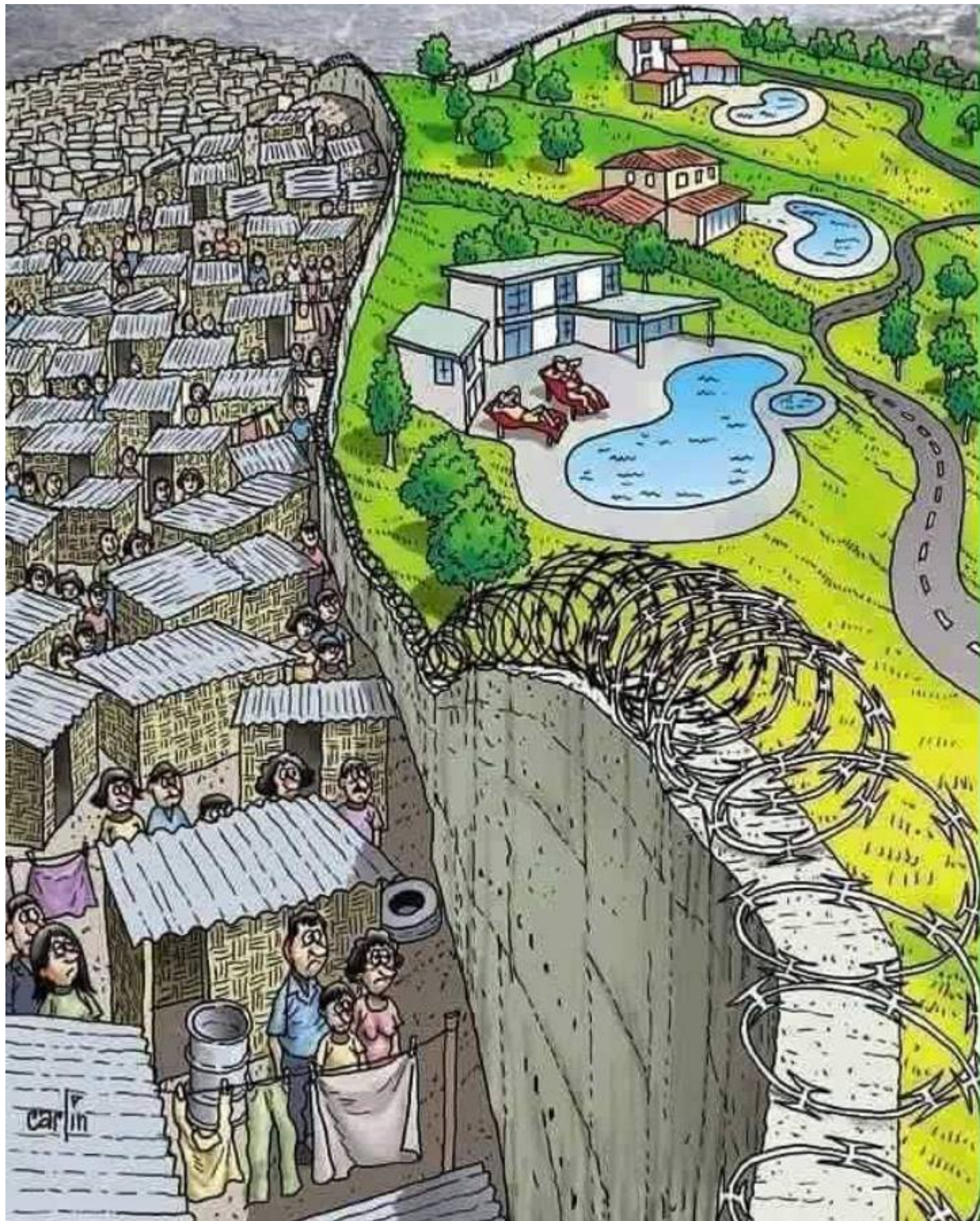
<https://www.youtube.com/watch?v=GlisNBB7r-o&feature=youtu.be>

<http://www.welt.de/wirtschaft/article153086573/Was-wirklich-entscheidet-ob-Sie-arm-oder-reich-sind.html>

<https://www.youtube.com/watch?v=SkyekX9rq2U>

File Attachments

1) [1003581_954446077924151_7678008762870900309_n.jpg](#),
downloaded 1384 times



Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Winterfell](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:00:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morgen? Bei uns erst am Sonntag.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:07:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Winterfell schrieb am Fri, 11 March 2016 16:00Morgen? Bei uns erst am Sonntag.

Meinte übermorgen

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Yes No](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:18:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 15:47
Für eine Soziale Gerechtigkeit!

Mit jedem Wirtschaftsflüchtling mehr rückt die s.G. ein Stück weiter in die Ferne.. Der kleine Mann muß nämlich die hunderte Mrd Euro "Intergrationskosten" rausrücken.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:23:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was willst Du uns mit deinem Post sagen Kimimaro?

Sollen wir alle Links wählen und somit die Realitätsfremde Verteilungspolitik ala Kipping?

Sollen wir alle grün wählen um damit Drogen in Zukunft legalisieren zu lassen?

Sollen wir die Wendehälse der SPD wählen die Politik nach Wetterlage machen?

Vielleicht aber aus Protest wegen dem ganzen die AFD die zwar kein Plan aber dafür den Etablierten mal die Stimmung wiedergeben könnte!

Im Augenblick gibt es eben keine Partei die nur Ansatzweise in eine Richtung geht, die der Zukunft des Landes gut tun würde.

Man findet nur Forderungen die niemals umzusetzen gehen oder man Verschweigt wie es wirklich

um die Zukunft steht oder verteilt mit vollen Händen Geld das nicht vorhanden ist.

Was soll man also wählen bzw. was willst Du damit sagen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:35:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na klar. Wie könnte ich das vergessen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:35:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schönes Bild!

Was würde passieren, wenn man die Grenze aufmachen würde?

Überlegen wir mal: auf der Erde leben ca. 7 Milliarden Menschen, von denen geht es vielleicht 1 Milliarde gut - der Rest würde dann zu uns kommen. Das kann nicht funktionieren! Es ist auch ein Trugschluss zu glauben, jeder könnte Reich werden und in Wohlstand leben - nein es ist wie beim Lotto jeder kann Gewinnen, aber nicht alle gleichzeitig. Wenn jeder Mensch ein Auto hätte dann könnten sie Ihr Fahrzeug genau einmal anlassen, dann sind die Erdölreserven verbraucht und die Umwelt auch!

Zitat: "Treffen sich zwei Planeten im Weltall. Sagt der eine zum anderen: Siehst schlecht aus. Sagt der andere: Ja, ich habe Homo sapiens. Sagt der Erste: Hatte ich auch mal. Das geht vorbei."
http://www.welt.de/print/welt_kompakt/print_literatur/article140070682/Der-Homo-sapiens-ist-die-Naturkatastrophe.html

Deutschland kann nicht die Welt retten und das Leben ist auch nicht gerecht.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Gorilla](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:44:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soziale Gerechtigkeit ist was jeder selbst für sein Leben tut! Von nix kommt nix.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [kkoo](#) on Fri, 11 Mar 2016 15:54:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Fri, 11 March 2016 16:18kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 15:47
Für eine Soziale Gerechtigkeit!

Mit jedem Wirtschaftsflüchtling mehr rückt die s.G. ein Stück weiter in die Ferne.. Der kleine Mann muß nämlich die hunderte Mrd Euro "Intergrationskosten" rausrücken.

Deswegen wird dem kleinen Mann ja dringend angeraten, mal endlich Parteien zu wählen, die für faire Verteilung aller Lasten sind. Dazu ist der kleine Mann zumeist aber offensichtlich nicht in der Lage, sei es aus Faulheit oder Mangel an Einsicht.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [kkoo](#) on Fri, 11 Mar 2016 16:01:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Fri, 11 March 2016 16:23
Sollen wir alle Links wählen und somit die Realitätsfremde Verteilungspolitik ala Kipping?

Sollen wir alle grün wählen um damit Drogen in Zukunft legalisieren zu lassen?

Sollen wir die Wendehälse der SPD wählen die Politik nach Wetterlage machen?

Vielleicht aber aus Protest wegen dem ganzen die AFD die zwar kein Plan aber dafür den Etablierten mal die Stimmung wiedergeben könnte!

Links ist nicht gleich Kipping
Grün ist nicht gleich Heroin für alle
usw.

Letztlich musst Du Dich für das kleinste Übel entscheiden, und Nichtwählen hilft auch nicht.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Fri, 11 Mar 2016 16:39:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 11 March 2016 16:54Yes No schrieb am Fri, 11 March 2016 16:18kimimaro
schrieb am Fri, 11 March 2016 15:47
Für eine Soziale Gerechtigkeit!

Mit jedem Wirtschaftsflüchtling mehr rückt die s.G. ein Stück weiter in die Ferne.. Der kleine Mann muß nämlich die hunderte Mrd Euro "Intergrationskosten" rausrücken.

Deswegen wird dem kleinen Mann ja dringend angeraten, mal endlich Parteien zu wählen, die für faire Verteilung aller Lasten sind. Dazu ist der kleine Mann zumeist aber offensichtlich nicht in der Lage, sei es aus Faulheit oder Mangel an Einsicht.

Brauchst eigentlich gar nicht zu Antworten....Gregor Gysi hat diese Frage schon ab der 10:13 beantwortet, hätte er BürgerPresseKonferenz angeschaut, aber siehe selbst seine Antwort

<https://www.youtube.com/watch?v=GlisNBB7r-o&feature=youtu.be>

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Fri, 11 Mar 2016 16:41:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gorilla schrieb am Fri, 11 March 2016 16:44 Soziale Gerechtigkeit ist was jeder selbst für sein Leben tut! Von nix kommt nix.

Wir leben aber nicht in einer Anarchie...sondern in einer Gesellschaft

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [chrìbe](#) on Fri, 11 Mar 2016 17:16:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei dem Bild oben musste ich erstmal nachdenken auf welcher Seite die Flüchtlinge sind...

Mit der Politik ist es wie mit der Kirche, nichts als Opium für das Volk.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Fri, 11 Mar 2016 17:22:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 11 March 2016 17:01 il_ragazzo schrieb am Fri, 11 March 2016 16:23
Sollen wir alle Links wählen und somit die Realitätsfremde Verteilungspolitik ala Kipping?

Sollen wir alle grün wählen um damit Drogen in Zukunft legalisieren zu lassen?

Sollen wir die Wendehäse der SPD wählen die Politik nach Wetterlage machen?

Vielleicht aber aus Protest wegen dem ganzen die AFD die zwar kein Plan aber dafür den Etablierten mal die Stimmung wiedergeben könnte!

Links ist nicht gleich Kipping
Grün ist nicht gleich Heroin für alle

usw.

Letztlich musst Du Dich für das kleinste Übel entscheiden, und Nichtwählen hilft auch nicht.

Ich habe ja auch nicht gesagt das ich nicht wählen würde. Leider darf ich als Bayer (noch) nicht. Außerdem ist in meinem Post sehr viel Ironie enthalten.
Ich weiß auch was ich wählen werde. Es ist auch nicht die AFD....

Aber mal ehrlich, welche Möglichkeiten bleiben noch?

CDU besteht zu 99,9% aus Merkel. Eine Frau die den Bezug zur Realität vollends verloren hat. Die einfach nicht zugeben kann, dass sie einen Fehler gemacht hat. Einer Regierung die uns in vielen Punkten für dumm verkauft.

Kein Mensch hätte etwas dagegen, Menschen die vor Krieg flüchten bei uns vorübergehend ein sicheres zuhause zugeben. Aber die Betonung liegt in "vorübergehend".

Stattdessen will man uns glaubhaft machen, wir müssen die Menschen dauerhaft aufnehmen, Integrieren und wir hätten überwiegend Vorteile. Das alles entspricht eben nicht der Wahrheit, verstärkt die Sogwirkung und gefährdet unsere Zukunft.

Die Regierung hat nur Glück, dass es doch noch Länder gibt, die sich nicht von Merkel einschüchtern lassen.

Eins hat sie geschafft, statt mehr gibt es in Zukunft wieder weniger Europa.

Sollte die Türkei, das ja eins der friedlichsten, fortschrittlichsten und Demokratisch gerührtesten Ländern der Erde ist, in die EU kommen, ist ohnehin Feierabend.

In den Linken und Grünen ist vieles enthalten was Sinn macht, was aber in einer immer globaleren Welt bzw Wirtschaft nicht so von einem Land und von heute auf morgen umzusetzen ist. Vieles davon würde die Wirtschaft schwächen und somit Arbeitsplätze kosten.

Beispiel Frankreich

Das ganze Oppositionsgelaber geht einen so auf den Sack. Sie wissen genau, das vieles nicht geht wollen aber immer auf Stimmenfang gehen.

Politik wird immer mehr zum Trauerspiel.

Und an viele die wieder sagen wir brauchen die Flüchtlinge für unsere Zukunft.....der hat einfach nicht verstanden wie die Wirtschaft funktioniert.

Ein Einwanderungsgesetz würde uns da helfen wo wir punktuell Hilfe brauchen und uns nicht für einen brauchbaren 5 Empfänger holt.

Alles was jetzt läuft ist Subventionspolitik auf kosten unserer Kinder.....

<http://www.zeit.de/wirtschaft/2016-03/fachkraeftemangel-als-phantom>

PS: Gregor Gysi hat immer noch das Syndrom der Opposition. Es ist wie immer leicht vieles zu fordern wenn man dafür nicht den Kopf hinhalten muss.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Yes No](#) on Fri, 11 Mar 2016 17:23:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 17:39Gregor Gysi hat diese Frage schon ab der 10:13 beantwortet

Nein, da ist der Kontext ein anderer.

Ich bezog mich nicht auf die Regierungsarbeit einer konkreten Regierung, sondern auf die prinzipielle Machbarkeit.

Auch eine Linke-Regierung könnte nicht soz. Gerech. herstellen allein weil sie willig wäre; sondern nur dann, wenn es auch finanztechnisch geht, was nicht der Fall ist, wenn die Mittel nicht mehr ausreichen. Es gibt nur den einen Kuchen, den sich alle teilen müssen, eine einfache Rechnung. Das pol. System ist nun mal eins in dem man nicht Beliebiges aufzwingen kann. In der Opposition wissen immer alle was zu tun ist, nur vergessen sie sofort nach Regierungsantritt alles wieder.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [pilos](#) on Fri, 11 Mar 2016 17:58:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das bild ist tendenziös und völlig realitätsfremd

wenn 5KK sozialschwache deutsche und 5KK flüchtlinge um den gleichen kuchen streiten...kann das nicht gut gehen...

muss deutschland die ganze welt retten? NEIN !

was machen den die glaubensbrüder?

ausserdem sind die meisten flüchtlinge unseren europäischen werten gegenüber äusserst intolerant...

auch gibt es etliche einwanderer in der 2-3-ten generation welche ebenfalls äusserst intolerant gegen europäischen werten sind...

moslems mißhandeln und schikanieren christen schwule und frauen in den aufnahmeeinrichtungen

moslems der 2-3-ten generation welche bei den sicherheitsdiensten in aufnaheeeinrichtungen arbeiten mißhandeln und schikanieren christen schwule und frauen in den aufnahmeeinrichtungen quasi machen sache mit dem frischen angekommenen....gemeinsame sache...

das ist absolut inakzeptabel..wenn es ihnen nicht passt...sollen sie alle nach saudi-arabien....und die ganzen vermumten können sie auch gleich mitnehmen...

das einzige was zählt ist die integrationsfähigkeit eines landes...so einfach ist das...ansonsten kann man sich direkt aufgeben.

und es gibt kein recht asyl im land seiner wahl zu stellen....das ist unter alles aspekten schwachsinnig...

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Fri, 11 Mar 2016 18:15:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 11 March 2016 18:58das bild ist tendenziös und völlig realitätsfremd

Wenn 62 Menschen zu viel besitzen wie die halbe Bevölkerung der Menschheit, dann ist leider die Traurige Realität.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Fri, 11 Mar 2016 18:29:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 19:15pilos schrieb am Fri, 11 March 2016 18:58das bild ist tendenziös und völlig realitätsfremd

Wenn 62 Menschen zu viel besitzen wie die halbe Bevölkerung der Menschheit, dann ist leider die Traurige Realität.

Und aus diesen Grund stellen wir in einem Land alles auf den Kopf.....Bravo.
Wir ändern das System und verteilen alles bis jeder gleich viel hat. An was erinnert mich das.....????? Genau....
Ein solcher Prozess geht nicht von heute auf morgen und wird wie auch schon mehrmals in der Geschichte der Menschheit scheitern.
Es würde schon reichen einige Kleinigkeiten zu ändern.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [kkoo](#) on Fri, 11 Mar 2016 19:52:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Fri, 11 March 2016 19:29kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 19:15pilos schrieb am Fri, 11 March 2016 18:58das bild ist tendenziös und völlig realitätsfremd

Wenn 62 Menschen zu viel besitzen wie die halbe Bevölkerung der Menschheit, dann ist leider die Traurige Realität.

Und aus diesen Grund stellen wir in einem Land alles auf den Kopf.....Bravo.
Ein solcher Prozess geht nicht von heute auf morgen und wird wie auch schon mehrmals in der Geschichte der Menschheit scheitern.
Es würde schon reichen einige Kleinigkeiten zu ändern.

Dass das Ändern Zeit braucht, ist jedem klar. Aber sehr viele Leute wollen gar nichts ändern. Haben AfD oder Pegida mal dagegen protestiert, dass die Steuervermeidung gerade internationaler Konzerne und Großverdiener weitergeht? Geschätzter Steuerausfall für D pro Jahr um die 150 Mrd. Euro. Oder gegen die dauernde steuerliche Entlastung großer Einkommen? Nö, nix.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [pilos](#) on Fri, 11 Mar 2016 20:08:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 20:15pilos schrieb am Fri, 11 March 2016 18:58das bild ist tendenziös und völlig realitätsfremd

Wenn 62 Menschen zu viel besitzen wie die halbe Bevölkerung der Menschheit, dann ist leider die Traurige Realität.

es sind aber nicht 62 deutsche...oder sollen die deutschen für alle 62 in haftung genommen

werden

und was die landtagswahlen mit den 62 zu tun haben...weiß ich jetzt auch nicht

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Fri, 11 Mar 2016 20:23:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 11 March 2016 20:52

Dass das Ändern Zeit braucht, ist jedem klar. Aber sehr viele Leute wollen gar nichts ändern. Haben AfD oder Pegida mal dagegen protestiert, dass die Steuervermeidung gerade internationaler Konzerne und Großverdiener weitergeht? Geschätzter Steuerausfall für D pro Jahr um die 150 Mrd. Euro. Oder gegen die dauernde steuerliche Entlastung großer Einkommen? Nö, nix.

Ich habe doch geschrieben, dass es erst einmal schon reichen würde, Kleinigkeiten zu ändern. Das wäre eine davon. Übrigens jemand der am meisten dagegen ist bzw. profitiert hat, ist unser Euro Chef Juncker.

Draghi ist der nächste Kasper der auf Kosten aller einen Schuldenberg anhäuft, der niemals abgetragen werden kann.

Früher oder später wird der Schnitt für alle kommen, nur die die darunter leiden sind nicht die kleinen.

Es gibt viele Themen die helfen würden oder etwas mehr Gerechtigkeit sorgen könnten.

Nur wenn jemand mit dem Programm der Linken auf Stimmenfang geht und das gutheißen will, dann hat er keine Ahnung wie das Geschäft läuft.

Wie gesagt , es ist leicht Opposition zu machen, regieren bzw. Realpolitik ist eine andere Sache. Herr Hollande hat sich da auch etwas verrannt.

Man braucht sich auch keiner Illusion hingeben, irgendwie ist es eben wie bei jedem selbst. Jeder versucht zu sparen und sucht sich das günstigste Angebot.

Geiz ist Geil....was hat das zur Folge.....genau.

Wir sind uns doch nicht einmal in der EU einig. Wie soll dann ein System der Linken ein Land in der Welt konkurrenzfähig machen? Naiv.....

Die Linken die für eine unbegrenzte Zuwanderung ala GG sind und für eine gerechtere Verteilung, würden in kürzester Zeit das Land ruinieren.

Wenn Du es besser findest und auch auf den Zug aufspringst, dass wir eine Zuwanderung in solchen Ausmaß brauchen wie jetzt, ist jede Diskussion überflüssig.

Helfen ja, subsidiärer Schutz ja, unbegrenzte Zuwanderung in unser Sozialsystem mit verheerenden Folgen für die Zukunft nein.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [kkoo](#) on Fri, 11 Mar 2016 20:53:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:23

Helfen ja, subsidiärer Schutz ja, unbegrenzte Zuwanderung in unser Sozialsystem mit verheerenden Folgen für die Zukunft nein.

Ich bin wirklich für unbegrenzte Zuwanderung zumindest für Leute aus Kriegsländern, und halte die angeblichen 'verheerenden Folgen' für eine billige Ausrede. Mit dieser Ausrede wird nicht nur am status quo der unfairen Lastenverteilung bei uns festgehalten, es wird zugleich jegliche konsequente humanitäre Verpflichtung gegenüber Flüchtlingen usw. entkräftet (a la 'können wir nicht bezahlen').

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Nemesis](#) on Fri, 11 Mar 2016 21:04:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für mich ist zur Zeit leider keine Partei wählbar.

CDU: zutiefst neoliberal, Kapital steht über der eigenen Bevölkerung, lecken der Finanzmafia die Eier und liefern eine katastrophale Flüchtlingspolitik ab.

SPD: billiger Abklatsch der CDU, sozial ist an dieser Partei gar nichts. Absolut unwählbar

Die Grünen: durchgeknallte Hippies, die an der Anti-Russland-Propaganda-Front ganz vorne mitgespielt haben und immernoch mitspielen. Sind für mich die größten Lügner und haben auf Bundesebene nichts mit dem zu tun, was eine Opposition ausmachen sollte.

AFD: zutiefst neoliberal, schlimmer als die CDU. Komplette unwählbar...

die Linke: wählbarste Partei, allerdings für mich nicht zu vereinbarende Ansichten in der Flüchtlingskrise....

Also alle unwählbar, bin raus...

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Fri, 11 Mar 2016 21:11:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:53

Ich bin wirklich für unbegrenzte Zuwanderung zumindest für Leute aus Kriegsländern, und halte die angeblichen 'verheerenden Folgen' für eine billige Ausrede. Mit dieser Ausrede wird

nicht nur am status quo der unfairen Lastenverteilung bei uns festgehalten, es wird zugleich jegliche konsequente humanitäre Verpflichtung gegenüber Flüchtlingen usw. entkräftet (a la 'können wir nicht bezahlen').

Na Prost. Ich weiß ja nicht wie Du das schön rechnest, aber ein Fehler wird dein Rechenansatz auf jeden Fall haben.

Ab einer gewissen Zahl Flüchtlinge, die ja nicht nur ein paar Wochen versorgt werden müssen, sondern sehr wahrscheinlich Jahre und viele sogar für immer, ist es einfach nicht mehr zu stemmen.

Wenn Du da eine andere Ansicht vertrittst wie viele Ökonomen und Wissenschaftler mag es dich zwar auf der einen Seite ehren, nur macht es dich auch etwas Naiv.

Außerdem hat dieses ewige Gelaber von unbegrenzte Aufnahme, Willkommenskultur und Fachkräftemangel zur Folge, dass sich alle eingeladen fühlen und auf gepackten Koffern sitzen. Es treibt alle auf die Routen weil sie durch die Sprüche in das gelobte Land gelockt sehen.

Statt auf ein gezieltes Einwanderungsgesetz zu setzen und gezielt Leute zu holen die benötigt werden und Kriegsflüchtlingen nur subsidiären Schutz zu gewähren, lassen wir alles ohne Prüfung ins Land.

Aber vielleicht willst Du mir ja erklären, wie wir das schaffen können ohne unseren Kindern eine ungewisse Zukunft zu hinterlassen.

Also ich meine von Anfang wie der Unterbringung, Staatliche Strukturen, Soziales, Arbeit bis hin zur Rente usw.....

Aber fang bitte nicht wieder mit deinen Stammtischparolen an. Damit kann man zwar gegen einige Pegidas und AFD'ers hetzen aber die Realität wird man so nicht los.

Ich spare mir jetzt auch Links raus zu suchen, vielmehr warte ich gespannt auf deine Rechnung.....

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [chrìbe](#) on Fri, 11 Mar 2016 21:15:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:53il_ragazzo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:23

Helfen ja, subsidiärer Schutz ja, unbegrenzte Zuwanderung in unser Sozialsystem mit verheerenden Folgen für die Zukunft nein.

Ich bin wirklich für unbegrenzte Zuwanderung zumindest für Leute aus Kriegsländern, und halte die angeblichen 'verheerenden Folgen' für eine billige Ausrede. Mit dieser Ausrede wird nicht nur am status quo der unfairen Lastenverteilung bei uns festgehalten, es wird zugleich jegliche konsequente humanitäre Verpflichtung gegenüber Flüchtlingen usw. entkräftet (a la 'können wir nicht bezahlen').

Und warum sollen die ausgerechnet alle nach Deutschland? Typisch deutsches denken. Überall der Musterknabe sein, koste was es wolle um es den anderen nachher vorzuwerfen. Die Welt

besteht nun mal nicht nur aus Deutschland. Nur eine Frage der Zeit bis wir alle ein Heiligenschein bekommen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Fri, 11 Mar 2016 21:55:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Fri, 11 March 2016 22:04Für mich ist zur Zeit leider keine Partei wählbar.

CDU: zutiefst neoliberal, Kapital steht über der eigenen Bevölkerung, lecken der Finanzmafia die Eier und liefern eine katastrophale Flüchtlingspolitik ab.

SPD: billiger Abklatsch der CDU, sozial ist an dieser Partei gar nichts. Absolut unwählbar

Die Grünen: durchgeknallte Hippies, die an der Anti-Russland-Propaganda-Front ganz vorne mitgespielt haben und immernoch mitspielen. Sind für mich die größten Lügner und haben auf Bundesebene nichts mit dem zu tun, was eine Opposition ausmachen sollte.

AFD: zutiefst neoliberal, schlimmer als die CDU. Komplette unwählbar...

die Linke: wählbarste Partei, allerdings für mich nicht zu vereinbarende Ansichten in der Flüchtlingskrise....

Also alle unwählbar, bin raus...

Das Problem ist, aber durch dein Nicht Wählen werden genau diese Parteien extrem Stark die für du "komplette unwählbar hältst" daher heißt Divise, den kleineren Übel wählen

Dein Nichtwählen bedeutet eine Stimme für die CDU/AfD so nachdem Motto

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Nemesis](#) on Fri, 11 Mar 2016 22:25:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 22:55Nemesis schrieb am Fri, 11 March 2016 22:04Für mich ist zur Zeit leider keine Partei wählbar.

CDU: zutiefst neoliberal, Kapital steht über der eigenen Bevölkerung, lecken der Finanzmafia die Eier und liefern eine katastrophale Flüchtlingspolitik ab.

SPD: billiger Abklatsch der CDU, sozial ist an dieser Partei gar nichts. Absolut unwählbar

Die Grünen: durchgeknallte Hippies, die an der Anti-Russland-Propaganda-Front ganz vorne

mitgespielt haben und immernoch mitspielen. Sind für mich die größten Lügner und haben auf Bundesebene nichts mit dem zu tun, was eine Opposition ausmachen sollte.

AFD: zutiefst neoliberal, schlimmer als die CDU. Komplett unwählbar...

die Linke: wählbarste Partei, allerdings für mich nicht zu vereinbarende Ansichten in der Flüchtlingskrise....

Also alle unwählbar, bin raus...

Das Problem ist, aber durch dein Nicht Wählen werden genau diese Parteien extrem Stark die für du "komplett unwählbar hältst" daher heißt Divise, den kleineren Übel wählen

Dein Nichtwählen bedeutet eine Stimme für die CDU/AfD so nachdem Motto

Bis vor einem halben Jahr hätte ich unter vollster Überzeugung links gewählt.
Gewissermaßen auch aus Protest.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sat, 12 Mar 2016 07:05:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 22:55

Das Problem ist, aber durch dein Nicht Wählen werden genau diese Parteien extrem Stark die für du "komplett unwählbar hältst" daher heißt Divise, den kleineren Übel wählen

Dein Nichtwählen bedeutet eine Stimme für die CDU/AfD so nachdem Motto

Alleine mit dem gleichsetzen von CDU/AFD schießt Du dich voll ins aus. Außerdem ist Oppositionsgelaber das eine Realpolitik das andere.

Das einiges geändert werden muss ist richtig. Das alles nach vorgaben der Linken geändert werden muss wäre fatal und würde die Wettbewerbsfähigkeit des Landes zerstören.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [kkoo](#) on Sat, 12 Mar 2016 07:13:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Fri, 11 March 2016 22:15kkoo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:53il_ragazzo

schrieb am Fri, 11 March 2016 21:23

Helfen ja, subsidiärer Schutz ja, unbegrenzte Zuwanderung in unser Sozialsystem mit verheerenden Folgen für die Zukunft nein.

Ich bin wirklich für unbegrenzte Zuwanderung zumindest für Leute aus Kriegsländern, und halte die angeblichen 'verheerenden Folgen' für eine billige Ausrede. Mit dieser Ausrede wird nicht nur am status quo der unfairen Lastenverteilung bei uns festgehalten, es wird zugleich jegliche konsequente humanitäre Verpflichtung gegenüber Flüchtlingen usw. entkräftet (a la 'können wir nicht bezahlen').

Und warum sollen die ausgerechnet alle nach Deutschland? Typisch deutsches denken. Überall der Musterknabe sein, koste was es wolle um es den anderen nachher vorzuwerfen. Die Welt besteht nun mal nicht nur aus Deutschland. Nur eine Frage der Zeit bis wir alle ein Heiligenschein bekommen.

Damit war noch nicht gesagt/gemeint, dass alle nach D müssen! Ich denke, dass in der EU je nach Leistungsfähigkeit der Mitgliedsländer die Flüchtlinge verteilt werden müssen: dass die EU als ein Asylraum gilt, in dem es dann für die Flüchtlinge auch keine Wahlfreiheit für einen Asylort gibt. Und auch andere Länder mit ähnlichem Lebensstandard (Schweiz, USA, Kanada, Japan, Australien...) müssten deutlich mehr Leute aufnehmen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [chribe](#) on Sat, 12 Mar 2016 08:14:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sat, 12 March 2016 08:13chribe schrieb am Fri, 11 March 2016 22:15kkoo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:53il_ragazzo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:23

Helfen ja, subsidiärer Schutz ja, unbegrenzte Zuwanderung in unser Sozialsystem mit verheerenden Folgen für die Zukunft nein.

Ich bin wirklich für unbegrenzte Zuwanderung zumindest für Leute aus Kriegsländern, und halte die angeblichen 'verheerenden Folgen' für eine billige Ausrede. Mit dieser Ausrede wird nicht nur am status quo der unfairen Lastenverteilung bei uns festgehalten, es wird zugleich jegliche konsequente humanitäre Verpflichtung gegenüber Flüchtlingen usw. entkräftet (a la 'können wir nicht bezahlen').

Und warum sollen die ausgerechnet alle nach Deutschland? Typisch deutsches denken. Überall der Musterknabe sein, koste was es wolle um es den anderen nachher vorzuwerfen. Die Welt besteht nun mal nicht nur aus Deutschland. Nur eine Frage der Zeit bis wir alle ein Heiligenschein bekommen.

Damit war noch nicht gesagt/gemeint, dass alle nach D müssen! Ich denke, dass in der EU je nach Leistungsfähigkeit der Mitgliedsländer die Flüchtlinge verteilt werden müssen: dass

die EU als ein Asylraum gilt, in dem es dann für die Flüchtlinge auch keine Wahlfreiheit für einen Asylort gibt. Und auch andere Länder mit ähnlichem Lebensstandard (Schweiz, USA, Kanada, Japan, Australien...) müssten deutlich mehr Leute aufnehmen.

Dann sind wir uns ja einig.

Daran sieht man, dass die EU als Staatengemeinschaft gar nicht existiert. Alle nur am Hand aufhalten.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Mar 2016 09:02:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 16:47

Für eine Soziale Gerechtigkeit !

Gregor Gysi in der BürgerPresseKonferenz
<https://www.youtube.com/watch?v=GlisNBB7r-o&feature=youtu.be>

<http://www.welt.de/wirtschaft/article153086573/Was-wirklich-entscheidet-ob-Sie-arm-oder-reich-sind.html>
<https://www.youtube.com/watch?v=SkyekX9rq2U>

ich bin auch für eine gerechtigkeit

<http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/nettozahler-deutschland-die-melkkuh-der-eu-12057983.html>

deutschland tut mehr als genug

und das alles aus steuergeldern....

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [german89](#) on Sat, 12 Mar 2016 09:21:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sat, 12 March 2016 08:13chribe schrieb am Fri, 11 March 2016 22:15kkoo
schrieb am Fri, 11 March 2016 21:53il_ragazzo schrieb am Fri, 11 March 2016 21:23

Helfen ja, subsidiärer Schutz ja, unbegrenzte Zuwanderung in unser Sozialsystem mit verheerenden Folgen für die Zukunft nein.

Ich bin wirklich für unbegrenzte Zuwanderung zumindest für Leute aus Kriegsländern, und halte die angeblichen 'verheerenden Folgen' für eine billige Ausrede. Mit dieser Ausrede wird nicht nur am status quo der unfairen Lastenverteilung bei uns festgehalten, es wird zugleich jegliche konsequente humanitäre Verpflichtung gegenüber Flüchtlingen usw. entkräftet (a la 'können wir nicht bezahlen').

Und warum sollen die ausgerechnet alle nach Deutschland? Typisch deutsches denken. Überall der Musterknabe sein, koste was es wolle um es den anderen nachher vorzuwerfen. Die Welt besteht nun mal nicht nur aus Deutschland. Nur eine Frage der Zeit bis wir alle ein Heiligenschein bekommen.

Damit war noch nicht gesagt/gemeint, dass alle nach D müssen! Ich denke, dass in der EU je nach Leistungsfähigkeit der Mitgliedsländer die Flüchtlinge verteilt werden müssen: dass die EU als ein Asylraum gilt, in dem es dann für die Flüchtlinge auch keine Wahlfreiheit für einen Asylort gibt. Und auch andere Länder mit ähnlichem Lebensstandard (Schweiz, USA, Kanada, Japan, Australien...) müssten deutlich mehr Leute aufnehmen.

Denk mal über deinen Tellerrand hinaus. Was ist, wenn a) deine aufgezählten Staaten keine Asyloptimierer aufnehmen wollen und b) die Flüchtlinge auch nicht gerne nach Ungarn, Spanien, Italien wollen sondern alle nach Deutschland und Schweden?

Solange es keine einheitliche und verbindliche euuropäische Harmonisierung bzgl Sozialleistungen und Arbeitsrecht von Asylanten gibt (UND DAS WIRD NIE NIE NIE PASSIEREN), werden die Asylanten immer nach Deutschland/Schweden wollen

Und so oder so: Denk an DIE SOGWIRKUNG, wenn wir pauschal Kriegsflüchtlinge, die über diverse sichere Drittstaaten gekommen sind, aufnehmen. Man ermuntert nur Millionen anderer Menschen sein Heimatland zu verlassen und versuchen nach Europa (=Deutschland) zu kommen.

Was meinst du warum England diese nur 5000-7000 Menschen aus Calais nicht aufgenommen hat? Weil England keinen Präzedenzfall auf Einreise schaffen will. Hätte England diese Menschen aufgenommen, hätten sie a) das Problem mit dem Familiennachzug und b) ein Signal in die Welt gefunkt, dass man es nach England schafft, wenn man nur den beschwerlichen Weg nach Europa auf sich nimmt.

Und das will England völlig zurecht nicht. Wenn Deutschland so naiv ist - ok,

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [german89](#) on Sat, 12 Mar 2016 09:30:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Peter-Scholl Latour: "Wir können nicht Kalkutta retten, in dem wir halb Kalkutta zu uns holen. Wir werden dann selbst Kalkutta"

Frau Merkels Politik hat Deutschland und Europa ins Chaos gestürzt. Ihr Alleingang hat Deutschland isoliert und ihr unantastbares Werte-Dogma eines grenzenlosen Asylrechts hat Menschen dazu aufgefordert ihre sicheren Lager - zT nach JAHREN - in der Türkei etc. zu verlassen und den Weg nach Europa zu gehen.

Auch ein Verteilungsschlüssel wird nicht funktionieren, wenn die anderen Staaten die Sozialleistungen für Asylanter weit unter dem Deutschen Niveau angesetzt haben. Des Weiteren wollen die Migranten so oder so nach Deutschland/Skandinavien, da dort schon die größten Communities ihrer Landsleute angesiedelt sind und sie das beste Bleiberecht haben. Wenn Deutschland - unter dem Deckmantel der Humanität - Millionen ungebildete Muslime in sein Land holen möchte und diese nicht nur den subsidiären Schutz der GFK gewähren, sondern über das Asylrecht (obwohl Bürgerkrieg KEIN Asylgrund darstellt nach Art. 16aGG) Einwanderung betreiben will und diesen Menschen folglich nicht nur Wohnraum bezahlt, sondern auch Sozialhilfe, Krankenkasse, Bildungs- und Integrationskurse und sogar den Arbeitsmarkt nach 3 Monaten öffnet.... das alles für 25-30 Milliarden Kosten pro Jahr (und das nur, wenn keine weiteren Asyloptimierer kommen) und souffliert von der deutschen Wirtschaft wegen des angeblichen Frachtkräftemangel.....dann darf sich Deutschland nicht wundern, wenn andere Staaten dazu weder finanziell in der Lage sind noch besondere Lust auf langwierige harte Integrationsarbeit haben und diesen Menschen - wenn überhaupt - nur solange Schutz gewähren bis ein einigermaßen wackeliger Frieden in den Heimatländern herrscht und sie dann konsequent abschiebt.

Wenn Deutschland diese Lasten stemmen will, wenn Deutschland diese horrenden Summen pro Jahr zahlen will (obwohl fast 1 Jahr über eine monatliche 5€ Erhöhung des Hartz4-Satzes gestritten wurde, die ganze deutsche Infrastruktur marode ist etc) nur damit vllt in 5-7 Jahren 50% der Flüchtlinge einen Job haben (und ich rede hier nicht von einem richtigen sozialversicherungspflichtigen Job, der auch die Rente von anderen zahlt) dann soll Deutschland diesen Weg gehen, aber bitte bitte nicht mit dem "Menschenfeind-Finger" auf andere zeigen.

Herr Kurz war Anfang Januar im Sudan und Äthiopien. Millionen Menschen warten nur darauf nach Europa zu kommen. Schon jetzt stehen 250.000 "Flüchtlinge" in Libyen bereit und warten auf besseres Wetter um eine Fahrt zu wagen.

Allein in Nigeria kommen jedes Jahr 7 Mio Kinder auf die Welt - mehr als in der ganzen EU - obwohl die Jugendarbeitslosigkeit fast 75% beträgt.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sat, 12 Mar 2016 10:18:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sat, 12 March 2016 08:13

Damit war noch nicht gesagt/gemeint, dass alle nach D müssen! Ich denke, dass in der EU je nach Leistungsfähigkeit der Mitgliedsländer die Flüchtlinge verteilt werden müssen: dass die EU als ein Asylraum gilt, in dem es dann für die Flüchtlinge auch keine Wahlfreiheit für einen Asylort gibt. Und auch andere Länder mit ähnlichem Lebensstandard (Schweiz, USA, Kanada, Japan, Australien...) müssten deutlich mehr Leute aufnehmen.

Eigenartig, gestern hörte es sich noch nach unbegrenzt und Stammtischgespräche an. Alles kein Problem und Geld ist doch im Überfluss vorhanden.

Warte immer noch auf deine Rechnung.

Es gibt erstens keine Aufnahmebereitschaft in der EU, zweitens ein starkes Leistungsgefälle mit einer großen Arbeitslosigkeit und drittens Gesetze die es verbieten würde den Flüchtlingen den Wohnsitz vorzuschreiben. Wer denkt, die Flüchtlinge würden da bleiben wohin sie festgelegt wurden, hat wiederum keine Ahnung. Was jetzt passiert ist doch genau das Gegenteil. Erst alle einladen und dann darum bitten sie zu verteilen.....finde den Fehler.

Außerdem würde es eben diese Sogwirkung wiederum verstärken wenn die EU bekannt gibt, alle Flüchtlinge auf die EU zu verteilen.

Welche Kriegsflüchtlinge willst Du denn aufnehmen bzw feststellen wer und wer nicht? An der Grenze oder erst im Land oder.....?

Gibt ja im Augenblick nur ein paar dutzend Kriege mit 10-20 Mio Flüchtlingen die in die EU wollen. Der Rest steht schon am Bahnhof.....

Die Last wird sich auf 3 -4 Länder verteilen und dann sind wir wieder bei den finanziellen Problemen.

Aber Du hast ja eine Rechnung bzw. Lösung wie man leicht so in den nächsten 10-20 Jahren das Geld verteilt.

Alleine die Fluchtursachen zu bekämpfen dauert Jahrzehnte und kostet einige hundert Mrd. Die Bereitschaft das Geld zu verteilen ist ja riesengroß.

Was mir noch auf der Zunge brennt, wer sagt immer das die EU dafür herhalten soll? Was soll das?

Besteht die Welt nur aus diesen kleinen Fleck, der ja vor einiger Zeit, laut USA in der Bedeutungslosigkeit verschwindet wird.

Was ist mit diesen Ländern die genau so daran beteiligt waren, dass das System Weltweit für diese Folgen verantwortlich ist.

Was ist mit den Golfstaaten die im Augenblick die halbe Welt kaufen aber für Flüchtlinge nur ein müdes lächeln übrig haben.

Es ist wie immer leicht zu sagen wir müssen, wenn man gar nicht weiß wie. Es ist immer leicht zu sagen wir müssen weil man weiß das andere nicht wollen.

Du machst es Dir auch schon sehr leicht und leider ist die Welt eben nicht so einfach wie viele immer denken.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Sat, 12 Mar 2016 12:13:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heute Show

Wieder so genial gemacht

<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/beitrag/video/2691418#/beitrag/video/2691418/heute-show-vom-11.3.2016>

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Sat, 12 Mar 2016 14:50:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Fri, 11 March 2016 23:25kimimaro schrieb am Fri, 11 March 2016 22:55Nemesis schrieb am Fri, 11 March 2016 22:04Für mich ist zur Zeit leider keine Partei wählbar.

CDU: zutiefst neoliberal, Kapital steht über der eigenen Bevölkerung, lecken der Finanzmafia die Eier und liefern eine katastrophale Flüchtlingspolitik ab.

SPD: billiger Abklatsch der CDU, sozial ist an dieser Partei gar nichts. Absolut unwählbar

Die Grünen: durchgeknallte Hippies, die an der Anti-Russland-Propaganda-Front ganz vorne mitgespielt haben und immernoch mitspielen. Sind für mich die größten Lügner und haben auf Bundesebene nichts mit dem zu tun, was eine Opposition ausmachen sollte.

AFD: zutiefst neoliberal, schlimmer als die CDU. Komplette unwählbar...

die Linke: wählbarste Partei, allerdings für mich nicht zu vereinbarende Ansichten in der Flüchtlingskrise....

Also alle unwählbar, bin raus...

Das Problem ist, aber durch dein Nicht Wählen werden genau diese Parteien extrem Stark die für du "komplette unwählbar hältst" daher heißt Divise, den kleineren Übel wählen

Dein Nichtwählen bedeutet eine Stimme für die CDU/AfD so nachdem Motto

Bis vor einem halben Jahr hätte ich unter vollster Überzeugung links gewählt.
Gewissermaßen auch aus Protest.

Ich lege dir nochmal ans Herz um zu denken, damit die CDU und AfD nicht erneut so hohe Ergebnisse erzielen.

Jede verlorene Stimme ist eine Stimme für neoliberale Politik....

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sat, 12 Mar 2016 15:08:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 15:50

Ich lege dir nochmal ans Herz um zu denken, damit die CDU und AfD nicht erneut so hohe Ergebnisse erzielen.

Jede verlorene Stimme ist eine Stimme für neoliberale Politik....

Ich lege Dir ans Herz die Leute frei entscheiden zu lassen was, wen und ob sie wählen gehen. Mit deinen linken Verteilungsgequatschte wird unser Land nur in ihrer Wettbewerbsfähigkeit geschwächt.
Dann ist auch kein Geld mehr zum verteilen da.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [german89](#) on Sat, 12 Mar 2016 15:18:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Programmpunkte, die die AFD schon seit langem vertritt, sind erst durch den Druck seitens der AFD auch in die politische Landschaft der etablierten Parteien gerückt. Zu nennen sind v.a. die Anerkennung als sichere Drittstaaten der Balkanländer und der Maghreb-Staaten und die Verschärfung des Asylrechts (was immer noch viel zu lasch ist). Nur weil diese Vorschläge von der falschen politischen Couleur stammten, wurden diese imletzten Sommer noch als rechtspopulistisch, ja fremdenfeindlich bezeichnet. Das man ein paar Monate später inhaltsgleiche Punkte im BT und BR durchsetzte - geschenkt!

Um sich konstant in der Politik zu etablieren, brauch die AFD Zeit. Die Grünen haben damals auch nur einen Programmpunkt gehabt (gegen Atomenergie) und die Linke ist nur entstanden, da die SPD immer liberaler wurde.

Noch ist die AFD wirtschaftsliberal. Es wäre Interessant zu erfahren, ob sich das in den nächsten Monaten/Jahren (falls es die AFD dann noch gibt bzw relevant ist) ändert. Die FPÖ in Österreich, der FN in Frankreich und auch andere rechte Parteien in Skandinavien waren am Anfang wirtschaftsliberal und haben sich peu à peu dem Sozialismus angenähert. V.a. der FN in Frankreich hat mit ihrem Wandel in den letzten 10 Jahren den linken Parteien viele Wähler weggenommen. Der FN steht für einen "patriotischen" Sozialismus. Die Franzosen zuerst.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [pilos](#) on Sat, 12 Mar 2016 15:20:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sat, 12 March 2016 17:08kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 15:50

Ich lege dir nochmal ans Herz um zu denken, damit die CDU und AfD nicht erneut so hohe Ergebnisse erzielen.

Jede verlorene Stimme ist eine Stimme für neoliberale Politik....

Ich lege Dir ans Herz die Leute frei entscheiden zu lassen was, wen und ob sie wählen gehen. Mit deinen linken Verteilungsgequatschte wird unser Land nur in ihrer Wettbewerbsfähigkeit geschwächt.
Dann ist auch kein Geld mehr zum verteilen da.

wenn die linke an die macht ist...sind sie kapitalistischer als die wall street.....alles schon erlebt...die größten nazis waren die größten demokraten und die schlimmsten kommunisten die größten kapitalisten

die linke sind auch nur eine rotte demagoger übelste etikettenschwindler

<https://www.wsws.org/de/articles/2011/08/sozi-a13.html>

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Winterfell](#) on Sat, 12 Mar 2016 15:50:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wird halt die SPD gewählt und Feuer mit Feuer gelöscht. Hört sich richtig beschissen an, aber was soll's...
Eine Partei aufmachen? Ne. Da haben die meisten von uns gar kein Bock drauf.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Sat, 12 Mar 2016 15:54:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sat, 12 March 2016 16:08kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 15:50

Ich lege dir nochmal ans Herz um zu denken, damit die CDU und AfD nicht erneut so hohe Ergebnisse erzielen.

Jede verlorene Stimme ist eine Stimme für neoliberale Politik....

Ich lege Dir ans Herz die Leute frei entscheiden zu lassen was, wen und ob sie wählen gehen.

Mit deinen linken Verteilungsgequatschte wird unser Land nur in ihrer Wettbewerbsfähigkeit geschwächt.
Dann ist auch kein Geld mehr zum verteilen da.

Habe ich irgendwo geschrieben, wen er wählen solle?

Nein.

Natürlich wäre ich froh wenn er die Linke Wählen würde

Ich sage lediglich, er solle überhaupt wählen gehen. Natürlich nicht die Merkel oder gleich ne Rechte Partei die öffentlich Rassismus in der Gesellschaft Fördert.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sat, 12 Mar 2016 16:24:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 12 March 2016 16:20

wenn die linke an die macht ist...sind sie kapitalistischer als die wall street.....alles schon erlebt...die größten nazis waren die größten demokraten und die schlimmsten kommunisten die größten kapitalisten

die linke sind auch nur eine rotte demagoger übelste etikettenschwindler

<https://www.wsws.org/de/articles/2011/08/sozi-a13.html>

Das ist es ja was ich meine....Oppositionsgequatsche. Wenn sie regieren müssen (dürfen) sind einige ganz schnell auf der anderen Seite. Hat man ja bei vielen grünen gesehen. Nur manche Leute springen immer wieder auf den Zug des Verteilungsgequatsche auf.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sat, 12 Mar 2016 16:28:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 16:54

Ich sage lediglich, er solle überhaupt wählen gehen. Natürlich nicht die Merkel oder gleich ne Rechte Partei die öffentlich Rassismus in der Gesellschaft Fördert.

Das was uns im Augenblick am wenigsten weiterhilft, ist diese naive Realitätsverweigerung der Linken und Rechten. Wer aber schon die CDU/CSU als rechts bezeichnet, den sollte man das Wahlrecht entziehen.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Sat, 12 Mar 2016 16:35:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sat, 12 March 2016 17:28kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 16:54

Ich sage lediglich, er solle überhaupt wählen gehen. Natürlich nicht die Merkel oder gleich ne Rechte Partei die öffentlich Rassismus in der Gesellschaft Fördert.

Das was uns im Augenblick am wenigsten weiterhilft, ist diese naive Realitätsverweigerung der Linken und Rechten. Wer aber schon die CDU/CSU als rechts bezeichnet, den sollte man das Wahlrecht entziehen.

Edit

Und übrigens, es gab/gibt eine kleine Fraktion in der CDU die kleinwenig rechts ist.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [german89](#) on Sat, 12 Mar 2016 16:39:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sat, 12 March 2016 17:28kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 16:54

Ich sage lediglich, er solle überhaupt wählen gehen. Natürlich nicht die Merkel oder gleich ne Rechte Partei die öffentlich Rassismus in der Gesellschaft Fördert.

Das was uns im Augenblick am wenigsten weiterhilft, ist diese naive Realitätsverweigerung der Linken und Rechten. Wer aber schon die CDU/CSU als rechts bezeichnet, den sollte man das Wahlrecht entziehen.

Natürlich ist die CDU rechts. Daran ändert sich auch nichts durch die Flüchtlingskrise. Den Mindestlohn hat die SPD durchgeboxt, während CDU dagegen war, Rente mit 63? CDU dagegen, entspringt auch aus der SPD-Feder. Die CDU hat v.a. die Banken gerettet und sich bist jetzt gegen eine Erbschaftssteuer gewehrt. Die CDU spricht sich auch für eine Erweiterung des Zeitarbeitssektors aus.

Es ist so oder so lächerlich, wie jetzt diejenigen, die ansonsten Merkel als kapitalistischen Prädator beschimpft haben, nun - ohne Hinterfragung - Frau Merkels Politik als Avantgarde der Humanität bejubeln.

Frau Merkel hat durch die Flüchtlingskrise drei Fliegen mit einer Klappe geschlagen. Unter dem Deckmantel der Humanität hat sie nicht nur der Wirtschaft eine Masse an billigen Arbeitskräften bereit gestellt, die vom Sozialstaat alimentiert und finanziert wird, sondern auch die Binnenwirtschaft angekurbelt, da die Flüchtlinge natürlich a) selbst Geld ausgeben und b) eine ganze Flüchtlingsindustrie entstanden ist. Des Weiteren ist damit angeblich auch dem demographischen Wandel gegengesteuert worden.

Stemmen muss das ganze der normale Bürger. Sei es durch Steuererhöhungen, Flüchtlingssoli, Erhöhung der Krankenkassenbeiträge oder der Grundsteuer.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sat, 12 Mar 2016 16:46:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 17:35

Edit

Und übrigens, es gab/gibt eine kleine Fraktion in der CDU die kleinwenig rechts ist.

Edit

Vielleicht sollte man noch einmal genau definieren wann man als Rechts bzw. rechtsradikal gilt. Jede Partei hat einen eher rechten oder linken Rand. Das ist völlig normal, aber ist das gleichzusetzen mit den Rechten die viele meinen?

Heute gilt man doch schon als Rechtsradikal wenn man "ABER" sagt, wie uns ***Edit*** sagte.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [kkoo](#) on Sat, 12 Mar 2016 20:55:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

german89 schrieb am Sat, 12 March 2016 10:21

Denk mal über deinen Tellerrand hinaus. Was ist, wenn a) deine aufgezählten Staaten keine Asyloptimierer aufnehmen wollen und b) die Flüchtlinge auch nicht gerne nach Ungarn, Spanien, Italien wollen sondern alle nach Deutschland und Schweden?

Solange es keine einheitliche und verbindliche euuropäische Harmonisierung bzgl Sozialleistungen und Arbeitsrecht von Asylanten gibt (UND DAS WIRD NIE NIE NIE PASSIEREN), werden die Asylanten immer nach Deutschland/Schweden wollen

Und so oder so: Denk an DIE SOGWIRKUNG, wenn wir pauschal Kriegsflüchtlinge, die über diverse sichere Drittstaaten gekommen sind, aufnehmen. Man ermuntert nur Millionen anderer Menschen sein Heimatland zu verlassen und versuchen nach Europa (=Deutschland) zu kommen.

Was soll da schon sein. Der ökonomische Egoismus in den reichen Staaten sorgt nicht nur für ein Versagen in diesen Flüchtlingsfragen, er ist zugleich eine der Kernursachen, dass in Afrika und im Nahen Osten solch ein Chaos und Perspektivlosigkeit herrschen. Am Ende frage man sich, wer bei uns eigentlich den Schutz durch ein GG oder eine 'freiheitlich-demokratische Grundordnung' verdient hat: die Gruppe derer, die sowas gern mitnimmt, aber anderen es nicht gewähren will, scheint ja nicht eben klein.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sat, 12 Mar 2016 21:20:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Würde es nicht so viele Menschen geben die für so wenig Geld arbeiten, dann bräuchte man darüber gar nicht diskutieren. Mit Fortbildungen, Qualifizierungen, einer selbstständigen Tätigkeit oder einem Jobwechsel kann jeder sehr leicht mehr als 5 oder 6 Euro die Stunde verdienen."

Über den Mindestlohn

"Erschießen wäre zu soft.... Das Schwein kann man nicht genug strafen..."

Über den Umgang mit Tierquälern

"Damals hat man Brücken gesprengt um eine Invasion zu verhindern".

Über den Umgang mit Flüchtlingen

"Da diskutieren drei Frontfrauen über Zukunft und Rente und haben alle drei kein einziges Kind zur Welt gebracht! Was für eine Anmaßung! Die Lebensleistung dieser Damen ist gegenüber der Gesellschaft gleich null!"

Über die Rolle der Frau

"Ewig lebt der Toten Tatenruhm."

Über die Wehrmacht!

Alles Zitate von AfD Landtagskandidaten.

Diese Faschisten können inzwischen scheinbar alles sagen und haben trotzdem ihre Wähler, welche sich nicht für rechts halten.

<http://www.rp-online.de/politik/deutschland/diese-afd-politiker-wollen-wirklich-in-den-landtag-aid-1.5823304>

Gegen Erbschaftssteuer, gegen Mindestlohn (kann man drübe reden), für Spitzensteuersatz von 25%, Gegen Wiedereingliederungsprogramme in den Arbeitsmarkt, für die staatliche Kontrolle der Öff. rechtlichen ähnlich wie jetzt in Polen, sie leugnen den Klimawandel oder zumindest die Rolle des Menschen, gegen beitragsfreie oder beitragsreduzierte Kitas, für die Privatisierung öff. Krankenhäuser.
Man kann die Liste ewig fortführen.

Ich denke die könnten auch sagen "Juden ins Gas", wobei das mit dem Schießbefehl auch gegen unbewaffnete und ganz explizit Frauen und Kinder, oh nein sie ist ja nur mit der Maus ausgerutscht, ganz klar in die Richtung geht. Die Leute würden dennoch eine Ausrede finden um diese Schweine zu wählen.

"Für uns Rentner tun die großen doch nichts" haben mir mehrere letzten Samstag am Wahlstand gesagt. Was glauben diese Leute eigentlich was die AfD für eine Partei ist?

Wer AfD wählt entscheidet sich gegen die Demokratie, meine Nachsicht hält sich auch immer mehr in Grenzen. Ich erwarte von Wählern genug Mündigkeit um sich kritisch mit dem was sie wählen auseinanderzusetzen.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sat, 12 Mar 2016 21:26:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

german89 schrieb am Sat, 12 March 2016 17:39il_ragazzo schrieb am Sat, 12 March 2016 17:28kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 16:54

Ich sage lediglich, er solle überhaupt wählen gehen. Natürlich nicht die Merkel oder gleich ne Rechte Partei die öffentlich Rassismus in der Gesellschaft Fördert.

Das was uns im Augenblick am wenigsten weiterhilft, ist diese naive Realitätsverweigerung der Linken und Rechten. Wer aber schon die CDU/CSU als rechts bezeichnet, den sollte man das Wahlrecht entziehen.

Natürlich ist die CDU rechts. Daran ändert sich auch nichts durch die Flüchtlingskrise. Den Mindestlohn hat die SPD durchgeboxt, während CDU dagegen war, Rente mit 63? CDU dagegen, entspringt auch aus der SPD-Feder. Die CDU hat v.a. die Banken gerettet und sich bist jetzt gegen eine Erbschaftssteuer gewehrt. Die CDU spricht sich auch für eine Erweiterung des Zeitarbeitssektors aus.

Es ist so oder so lächerlich, wie jetzt diejenigen, die ansonsten Merkel als kapitalistischen Prädator beschimpft haben, nun - ohne Hinterfragung - Frau Merkels Politik als Avantgarde der Humanität bejubeln.

Frau Merkel hat durch die Flüchtlingskrise drei Fliegen mit einer Klappe geschlagen. Unter dem Deckmantel der Humanität hat sie nicht nur der Wirtschaft eine Masse an billigen Arbeitskräften bereit gestellt, die vom Sozialstaat alimentiert und finanziert wird, sondern auch die Binnenwirtschaft angekurbelt, da die Flüchtlinge natürlich a) selbst Geld ausgeben und b) eine ganze Flüchtlingsindustrie entstanden ist. Des Weiteren ist damit angeblich auch dem demographischen Wandel gegengesteuert worden.

Stemmen muss das ganze der normale Bürger. Sei es durch Steuererhöhungen, Flüchtlingssoli, Erhöhung der Krankenkassenbeiträge oder der Grundsteuer.

Mit der SPD wird es keinen Flüchtlingssoli geben. Gabriel sagte, dass Geld in die Hand genommen werden muss, da ging es ihm mehr um den Haushalt.

6 Monate Aussetzung des Mindestlohns wurde aus dem Asylpaket II gestrichen und im Paket 2+3 wurde vereinbart, dass Flüchtlinge die eine Lehre angefangen haben mit oder ohne Asyl 5 Jahre Aufenthaltsgenehmigung haben. Zumindest das ist angesichts des Asylpakets II ein kleines Balsam.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [german89](#) on Sat, 12 Mar 2016 21:51:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sat, 12 March 2016 21:55 german89 schrieb am Sat, 12 March 2016 10:21

Denk mal über deinen Tellerrand hinaus. Was ist, wenn a) deine aufgezählten Staaten keine Asyloptimierer aufnehmen wollen und b) die Flüchtlinge auch nicht gerne nach Ungarn, Spanien, Italien wollen sondern alle nach Deutschland und Schweden?

Solange es keine einheitliche und verbindliche euuropäische Harmonisierung bzgl Sozialleistungen und Arbeitsrecht von Asylanten gibt (UND DAS WIRD NIE NIE NIE PASSIEREN), werden die Asylanten immer nach Deutschland/Schweden wollen

Und so oder so: Denk an DIE SOGWIRKUNG, wenn wir pauschal Kriegsflüchtlinge, die über diverse sichere Drittstaaten gekommen sind, aufnehmen. Man ermuntert nur Millionen anderer Menschen sein Heimatland zu verlassen und versuchen nach Europa (=Deutschland) zu kommen.

Was soll da schon sein. Der ökonomische Egoismus in den reichen Staaten sorgt nicht nur für ein Versagen in diesen Flüchtlingsfragen, er ist zugleich eine der Kernursachen, dass in Afrika und im Nahen Osten solch ein Chaos und Perspektivlosigkeit herrschen. Am Ende frage man sich, wer bei uns eigentlich den Schutz durch ein GG oder eine 'freiheitlich-demokratische Grundordnung' verdient hat: die Gruppe derer, die sowas gern mitnimmt, aber anderen es nicht gewähren will, scheint ja nicht eben klein.

Es mag sein, dass die westlichen Staaten nicht unschuldig sind. Trotzdem hat allein die EU seit 1960 über 1200 Milliarden € an Entwicklungshilfe in diese Länder gepumpt. Der Kolonialismus hatte auch positive Auswirkungen. Es wurden Krankenhäuser und Schulen gebaut, die größten Hungersnöte durch moderne Anbaumethoden und Erntemöglichkeiten gestillt. Eine Infrastruktur errichtet, die - wenn man auf den Zugverkehr abstellt- immer noch intakt ist und einen wesentlichen Platz für die Wirtschaft darstellt.

Viele afrikanische Staaten hatten nach ihrer Unabhängigkeit gute Möglichkeiten. Es liegt bei weitem nicht (nur) an den westlichen Staaten, dass dort alles schief gelaufen ist.

Seit 1960 hat sich Afrikas Bevölkerung vervierfacht und wird nochmals vervierfacht werden bis 2080.

Überraschend ist, dass momentan Ostafrika einen kleinen Aufschwung erfährt, obwohl dort die Chinesen mit rabiaten kapitalistischen Methoden ihr Unternehmertum aufbauen.

Es ist einfach immer nur Opfer zu sein. Es gibt in Afrika keine Unternehmerkultur. Es kann nicht alles nur von westlichen Staaten finanziert und gestellt werden. Lächerlich

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Sat, 12 Mar 2016 21:52:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sat, 12 March 2016 22:20

Wer AfD wählt entscheidet sich gegen die Demokratie .

Die fordern eine Direkte Demokratie, wenigsten eine Sache die gut ist bei AfD

Die wissen halt nicht, dass wenn mal die AfD in der Regierung wäre...und X Wähler der die AfD gewählt haben mal im Not geraten sollten z.B

durch Arbeitslos oder sonst was. dann habt ihr laut der AfD quasi "verschissen, in anderen Worten...dein Pech...sieh zu wie du selbst klar kommst"

Zitat:Ebenso müssen sich Transferempfänger solidarisch zeigen, um die Belastung der Gemeinschaft so niedrig wie möglich zu halten, und sich wenn es ihnen möglich ist durch Eigenengagement und Mitwirkung aus ihrer Notlage versuchen zu befreien. Quelle AfD.de

Klappt ja in Amerika sehr gut, ne ? Da kannst du gleich dir die Kante geben und jämmerlich sterben...Das Geile ist dann, die Wähler die dann die AfD gewählt haben, denken dann immer noch die Flüchtlinge wären daran schuld, falls die mal Obdachlos sein sollten, weil sie Miete und Co nicht zahlen können

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sat, 12 Mar 2016 21:57:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sat, 12 March 2016 22:52Knorkell schrieb am Sat, 12 March 2016 22:20

Wer AfD wählt entscheidet sich gegen die Demokratie .

Die fordern eine Direkte Demokratie, wenigsten eine Sache die gut ist bei AfD

Die wissen halt nicht, dass wenn mal die AfD in der Regierung wäre...und X Wähler der die AfD gewählt haben mal im Not geraten sollten z.B durch Arbeitslos oder sonst was. dann habt ihr laut der AfD quasi "verschissen, in anderen Worten...dein Pech...sieh zu wie du selbst klar kommst"

Reines kalkül. Fordern ist immer gut bei denen die sich ohnmächtig fühlen. Dass sich die Zahl derer die ohnmächtig sind durch den Einfluss der AfD drastisch vergrößern würde rafften die Leute nicht.

Zitat:Ebenso müssen sich Transferempfänger solidarisch zeigen, um die Belastung der Gemeinschaft so niedrig wie möglich zu halten, und sich wenn es ihnen möglich ist durch Eigenengagement und Mitwirkung aus ihrer Notlage versuchen zu befreien. Quelle AfD.de

Klappt ja in Amerika sehr gut, ne ? Da kannst du gleich dir die Kante geben und jämmerlich sterben...Das Geile ist dann, die Wähler die dann die AfD gewählt haben, denken dann immer noch die Flüchtlinge wären daran schuld, falls die mal Obdachlos sein sollten, weil sie Miete und Co nicht zahlen können [/quote]

Neoliberalismus mit Feindbild. Eine perfekte Membran. Die AfD verschärft die Klassenunterschiede und die Armut ihrer Wähler und macht weiter Gender Mainstreaming, Ausländer und Hippies dafür verantwortlich. Ihre Wähler wenden sich bestenfalls ab wenn sie das GEfühl bekommen, dass die AfD jene welche sie zum Sündenbock macht nicht "in den Griff bekommt". Ich hoffe schon gar nicht mehr, dass die Leute wirklich mal zu Verstand kommen.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [chribe](#) on Sun, 13 Mar 2016 08:33:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Randparteien wie die Linke oder Afd sind doch immer nur Protestparteien. In der Regel immer ein guter Gradmesser für die Unzufriedenheit im Land. Und da finde ich die aktuelle Entwicklung der Afd eigentlich positiv um das ganze verlogenen Politikerpak mal "wachzurütteln". Geht ja nur um Signalwirkung. Es wird immer dargestellt von den Medien, wenn man heute Afd wählt, hat man morgen den nächsten Holocaust, aber die Deutschen sind da ja sehr sensibel. Am Ende ändert sich ja doch nichts und man könnte sich hier die ganzen Diskussionen sparen. Wenn man außerdem die ganze Wahl auf die Flüchtlingskriese reduziert, das ist die Afd leider auch Alternativlos.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 09:14:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich weiß nicht in unserem Landkreis ist die AfD drittstärkste Kraft mit einem Sitz weniger als wir. Bei den Landtagswahlen wirds noch schlimmer und nächstes Jahr bei den Bundestagswahlen werden sie meiner Meinung nach definitiv ins Parlament einziehen egal wie der kommende Sommer verläuft.

Das ist nicht nur eine Protestpartei nur weil sie noch keine Stammwähler hat. In anderen Ländern haben sich rechtsradikale Parteien seit Jahrzehnten etabliert.

Ich sehe keinen Vorteil darin wenn ein großer Teil der Wähler diese Partei wählt weil sie gegen den Euro, gegen Flüchtlinge und scheinbar in Zukunft vermehrt gegen den Islam als ganzes hetzen obwohl sie darunter Politik nur für Unternehmer machen.
Spricht alles nicht für uns.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 09:41:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die AfD wird bis 2017 keine Rolle mehr spielen.

Die Inhalte der Partei sind zu dünn und sie wird sich selbst zerfleischen. Es hat schon andere Protestparteien getroffen, siehe Piraten.

Sie wird nur im Osten zweistellig werden vielleicht auch bleiben.

Das Problem ist einfach, dass sich viele von Merkel verraten fühlen.

Auch wenn sie es, wenn man genau hinhört zugibt, so sagt sie es nicht offen, dass es vielleicht eine Korrektur ihres Kurses braucht bzw. vorheriger Abstimmung benötigt hätte.

Alle anderen Parteien bzw. Politiker laufen ihr nach und wetteifern um den Platz hinter ihr.

So gibt es dann für viele, die ihren Protest zum Ausdruck bringen wollen und nicht das ganze sehen, nur die Möglichkeit AfD.

Viele aus der Mitte sind auch nicht mit den Lösungsvorschlägen der Flüchtlingskrise einverstanden sehen aber doch lieber von der AfD ab oder wählen gar nicht..

Merkel hat sich so in eine Sackgasse manövriert aus der sie nicht mehr ohne Schaden bzw. Gesichtsverlust, rauskommt. Ihre Sturheit steht ihr etwas im Wege.

Es gibt nur noch Hop oder Top mit allen unschönen Folgen, die jede Entscheidung mit sich bringen wird.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 10:50:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Piraten waren ein Haufen von unorganisierten Teenies. Die AfD besteht aus Herren mittleren Alters mit beträchtlichen finanziellen Mitteln die ganz genau wissen was sie tun.

Wir erleben in Europa seit drei Jahren einen dramatischen rechtsruck und der wird sich bis 2017 nicht mehr legen.

Alles was in den letzten 3 Jahren passiert ist spricht nur dafür, dass die Art antifaschistische Aufklärung wie sie in den letzten 60 Jahren vorgenommen wurde nicht gefruchtet hat.

Es geht nicht nur um Flüchtlinge sondern auch darum, dass viele vom Liberalismus enttäuscht sind weil er fordert, dass man wenigstens ein Mindestmaß an Eigeninitiative ergreift und nicht bei jedem Furz nach dem Staat ruft, dass die AfD und der Rechtsextremismus (schon seit der Wende) im Osten am stärksten sind, halte ich unter diesem Gesichtspunkt nicht für Zufall.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 11:11:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 11:50

Wir erleben in Europa seit drei Jahren einen dramatischen rechtsruck

Ursache sind Musel. Wirst du den Musel los, ist Ruhe in der Bude. Wer will schon diese Leute sehen? Musel sind einfach jenseits Rote Linie, egal woher, egal aus welchem Grund.

Re: Piraten. Piraten haben einfach einen dümmlichen Namen, haben oder hatten nur ein Teilprogramm und vllt zu jugendlich ("grün") bzw leger im Erscherinungsbild.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 11:12:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sun, 13 March 2016 12:11Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 11:50

Wir erleben in Europa seit drei Jahren einen dramatischen rechtsruck

Ursache sind Musel. Wirst du den Musel los, ist Ruhe in der Bude. Wer will schon diese Leute sehen? Musel sind einfach jenseits Rote Linie.

Ich hab mir im Wahlkampf angewöhnt sowas wie dich nur noch abzuwinken. Verschwendete Energie.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 11:16:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 12:12

Ich hab mir im Wahlkampf angewöhnt sowas wie dich nur noch abzuwinken. Verschwendete Energie.

Was wunderst du dich dann über den Zustand? Hab dir gesagt: Musel sind jenseits roter Linie.

Wenn man anfängt zuzuhören, könnte sich der Zustand ändern..

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 11:22:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 11:50 Die Piraten waren ein Haufen von unorganisierten Teenies. Die AfD besteht aus Herren mittleren Alters mit beträchtlichen finanziellen Mitteln die ganz genau wissen was sie tun.

Die Piraten hatten auch gute Leute nur Politikunerfahren.
Auch am Anfang der AfD war sie mit erfahrenen Leuten gespickt und trotzdem haben neben Lucke auch andere ihnen den Rücken gekehrt. Der jetzige Erfolg ist zu 99% der Flüchtlingskrise zuzuschreiben. Nach Luckes abging, lag sie am Boden und keiner hat mit zweistelligen Ergebnissen gerechnet.

Merkel war der größte Wahlhelfer der AfD.

Wenn sich das Thema halbwegs legt, wird sich auch die AfD auch wieder legen.

Sollte das Thema so weiter gehen und mit Kontingenten Europa gegen den Willen vieler etwas aufgezwungen, sollte der Bürger in Europa wo in vielen Teilen eine Arbeitslosigkeit von 25 % herrscht vorgegaukelt wir brauchen die Fachkräfte, dann wird auch die AfD bleiben.

Dann braucht sich aber keiner wegen dem Rechtsruck wundern denn dann hat man ihn sich selbst eingebrockt.
dann ist es auch gut so....

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 12:10:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sun, 13 March 2016 12:16 Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 12:12
Ich hab mir im Wahlkampf angewöhnt sowas wie dich nur noch abzuwinken. Verschwendete Energie.

Was wunderst du dich dann über den Zustand? Hab dir gesagt: Musel sind jenseits roter Linie.
Wenn man anfängt zuzuhören, könnte sich der Zustand ändern..

Ich höre jemandem zu der seine, teilweise berechtigten Ängste und Vorbehalte differenziert formuliert. Jemand der die Formulierung "Der Musel" verwendet ist jenseits jeglicher

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 12:16:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 12:22Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 11:50Die Piraten waren ein Haufen von unorganisierten Teenies. Die AfD besteht aus Herren mittleren Alters mit beträchtlichen finanziellen Mitteln die ganz genau wissen was sie tun.

Die Piraten hatten auch gute Leute nur Politikunerfahren.

Auch am Anfang der AfD war sie mit erfahrenen Leuten gespickt und trotzdem haben neben Lucke auch andere ihnen den Rücken gekehrt. Der jetzige Erfolg ist zu 99% der Flüchtlingskrise zuzuschreiben. Nach Luckes abging, lag sie am Boden und keiner hat mit zweistelligen Ergebnissen gerechnet.

Merkel war der größte Wahlhelfer der AfD.

Wenn sich das Thema halbwegs legt, wird sich auch die AfD auch wieder legen.

Sollte das Thema so weiter gehen und mit Kontingenten Europa gegen den Willen vieler etwas aufgezwungen, sollte der Bürger in Europa wo in vielen Teilen eine Arbeitslosigkeit von 25 % herrscht vorgegaukelt wir brauchen die Fachkräfte, dann wird auch die AfD bleiben.

Dann braucht sich aber keiner wegen dem Rechtsruck wundern denn dann hat man ihn sich selbst eingebrockt.

dann ist es auch gut so....

Gut ist es nicht aber was Frau Merkels Rolle angeht gebe ich dir Recht. Griechenland und die Grenzstaaten wurden zunächst und eigentlich bis heute von Deutschland mit den Flüchtlingen alleine gelassen und jetzt europäische Solidarität zu fordern ist etwas bigott.

Ich persönlich habe das Gefühl, dass mit der Flüchtlingskrise und den Erfolg der AfD bei vielen Deutschen ein Knoten geplatzt ist an dem lange gezogen wurde.

Der historische Rassismus sitzt nach wie vor tief und der angeborene Chauvinismus macht es nicht besser. Muslime waren schon immer ein Streitthema, seit 2001 wurde der Muslim zum neuen Russen dämonisiert, nicht zuletzt von genau den Medien welche seit Pegida eine inhaltliche Kehrtwende gemacht haben und gegen die Rechten stänkern.

Auch für Leute wie mich eine verwirrende Zeit, wenn sich im Rückenmark auf einmal Sympathien für Merkel und Bild bemerkbar machen.

Und gerade dagegen muss meine Partei jetzt ankämpfen, entgegen der Ansicht einiger Abgeordneter aus meinem Kreis bin ich nicht der Meinung, dass die demokratischen Parteien eine gemeinsame Front gegen die AfD machen sollten, genau diese Beliebigkeit der Parteiprogrammatik hat dazu geführt, dass die Leute von Anfang an so großes Interesse an der AfD hatten.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 12:32:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 13:16

Und gerade dagegen muss meine Partei jetzt ankämpfen, entgegen der Ansicht einiger Abgeordneter aus meinem Kreis bin ich nicht der Meinung, dass die demokratischen Parteien eine gemeinsame Front gegen die AfD machen sollten, genau diese Beliebigkeit der Parteiprogrammatik hat dazu geführt, dass die Leute von Anfang an so großes Interesse an der AfD hatten.

So ist es eben. ***Edit*** lässt sich nicht so gerne vorschreiben wie und wen sie folgen sollen. Gabriel und Maas haben mit ihrer Politik der Wetterlage (einmal hin und einmal her) viele Teile der Bevölkerung erst in die Hände der AFD getrieben.

Man kann zur Flüchtlingskrise stehen wie man will, helfen muss man. Aber es kommt auf das wie an.

Wenn man dann die Sturheit einer Person allen anderen aufzwingen will und nicht nach wirklich nachhaltigen Lösungen Weltweit sucht, sondern schon fast absurde Lösungen mit der Türkei sucht, braucht man sich nicht wundern.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 12:39:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 13:10Jemand der die Formulierung "Der Musel" verwendet ist jenseits jeglicher Differenzierung.

Musel ist eine Abkürzung von Muselman. Siehe Duden:
<http://www.duden.de/rechtschreibung/Muselman>

Wie heißt denn deine Partei?

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 12:45:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sun, 13 March 2016 13:39Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 13:10Jemand der die Formulierung "Der Musel" verwendet ist jenseits jeglicher Differenzierung. Musel ist eine Abkürzung von Muselman. Siehe Duden:
<http://www.duden.de/rechtschreibung/Muselman>

Wie heißt denn deine Partei?

Sozialdemokratische Partei Deutschland.

Die Polemik kannst du dir sparen, über solchen Unsinn bin ich hinaus. Als nächstes willst du mir erklären, dass es keineswegs beleidigend ist Nigger oder Neger zu sagen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 12:46:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 13:32

Man kann zur Flüchtlingskrise stehen wie man will, helfen muss man.

Wenn man das müsste, dann müsste man konsequenter Weise auch vermeiden die Ursache in die Welt zu setzen.

Man ist ja der nützliche Idiot für die USA, verkauft Waffen (- klar, macht sonst ein anderer, pöh!) usw usf. Nullsummenspiel at best, für die Gesellschaft natürlich ein Verlustgeschäft.

Helfen hier heißt auch den Terrorismus finanzieren, sollte man nicht vergessen.

Man könnte Intention unterstellen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 12:52:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wenn schon Waffen verkaufen dann aber auch bloß nicht helfen. Wenn schon denn schon, Gott sei Dank hat Deutschland immer nur auf Amibefehl gehandelt und nie aus rein wirtschaftlichen Gründen Waffen an Schurkenstaaten verkauft. Eigentlich sind wir die Opfer

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 13:23:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sun, 13 March 2016 13:46

Wenn man das müsste, dann müsste man konsequenter Weise auch vermeiden die Ursache in die Welt zu setzen.

Man ist ja der nützliche Idiot für die USA, verkauft Waffen (- klar, macht sonst ein anderer, pöh!) usw usf. Nullsummenspiel at best, für die Gesellschaft natürlich ein Verlustgeschäft.

Helfen hier heißt auch den Terrorismus finanzieren, sollte man nicht vergessen.

Man könnte Intention unterstellen.

Also ein bisschen differenzieren sollte man schon. Ich bin auch nicht dafür alle Leute bei uns aufzunehmen. Aber helfen sollte man den Leuten die auch nur in Frieden Leben wollen schon. Das heißt aber auch nicht nur wir. Es gibt genügend Möglichkeiten sowas durchzusetzen (Weltweit) wenn man nur will.

Den Leuten muss vor Ort eine Perspektive gegeben werden. Dazu muss man einen gewissen Druck auf die Länder aufbauen und in den Lagern der Nachbarländer bessere Bedingungen schaffen und Sicherheitszonen einführen.

Tausendmal billiger und effektiver als wenn man die Leute über den halben Erdball treibt.

Die Geschichte mit den Kriegen ist eine andere und sollte auch so behandelt werden.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 13:27:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Futterneid + Rassismus. Das werfe ich nicht jedem vor aber einigen eben schon. Yes No ist so ein Kandidat.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 13:44:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit dem Futterneid ist es so eine Sache.

Die Politik ist im Augenblick schon sehr stark daran beteiligt ihn zu fördern.

Wenn man diesen Umverteilungsmechanismus der EU sieht, der von Draghi mit seiner Nullzinspolitik und Griechenland das Fass ohne Boden und all die anderen Projekte die Eu weit vor der Türe stehen und nur darauf zielen den Ländern die etwas haben zu nehmen und denen die nichts haben aus welchen Gründen auch immer etwas zu geben, dann braucht man sich über Futterneid und Rassismus nicht wundern.

Wenn man dann den Bürgern immer vom Gürtel enger schnallen predigt und er sieht wie die ganze Infrastruktur den Bach runter geht, versteht er natürlich nicht, wenn das ganze Geld auf einmal in andere Kanäle fließt. Solidarität ist gut aber auch nur bis zu einem gewissen Maß. Da wäre es wieder, dass Problem einer Gemeinschaft die bei so ungleichen Voraussetzungen nicht funktionieren kann.

Deutschland ist eben nicht an allen schuld und irgendwann hatten alle die gleichen Voraussetzungen nur nicht jeder konnte damit richtig umgehen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 13:44:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 14:23Aber helfen sollte man den Leuten die auch nur in Frieden Leben wollen schon.

Wer A sagt, muß auch B sagen, heißt es. Dort gab es Frieden bevor Deutschland und Konsorten dort (Region) einen Haufen gemacht haben bzw das nimmt kein Ende.
Der IS als Bsp ist ein Produkt davon. Und ich nehme an, dass solche Terrorgruppen, Terrorregime (Türkei) mit der Schleusung von "Flüchtlingen" Geld verdienen.
Die Türkenregierung als Bsp ist ja mal putzig: die will jetzt einen Vertrag mit der EU, bei dem für sie alles und für die Vollidioten (EU) nichts herausspringt. Denen sollte mal geholfen werde aber wie.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 13:55:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sun, 13 March 2016 14:44il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 14:23Aber helfen sollte man den Leuten die auch nur in Frieden Leben wollen schon.

Wer A sagt, muß auch B sagen, heißt es. Dort gab es Frieden bevor Deutschland und Konsorten dort (Region) einen Haufen gemacht haben bzw das nimmt kein Ende.
Der IS als Bsp ist ein Produkt davon. Und ich nehme an, dass solche Terrorgruppen, Terrorregime (Türkei) mit der Schleusung von "Flüchtlingen" Geld verdienen.
Die Türkenregierung als Bsp ist ja mal putzig: die will jetzt einen Vertrag mit der EU, bei dem für sie alles und für die Vollidioten (EU) nichts herausspringt. Denen sollte mal geholfen werde aber wie.

Sie nehmen im Gegenzug Flüchtlinge zurück inwiefern ist das nichts? Für mich ist es Menschenhandel.

Inwiefern hat Deutschland direkt zum IS beigetragen, wir sind nicht mit den Amerikanern in den Irak einmarschiert und waren auch nicht an der Auflösung der irakischen Armee beteiligt. Unsere Baustellen sind an anderen Stellen, du redest teilweise wirres Zeug und nimmst ganz schön viel an.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 13:57:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sun, 13 March 2016 14:44

Wer A sagt, muß auch B sagen, heißt es. Dort gab es Frieden bevor Deutschland und Konsorten dort (Region) einen Haufen gemacht haben bzw das nimmt kein Ende.

Der IS als Bsp ist ein Produkt davon. Und ich nehme an, dass solche Terrorgruppen, Terrorregime (Türkei) mit der Schleusung von "Flüchtlings" Geld verdienen.
Die Türkenregierung als Bsp ist ja mal putzig: die will jetzt einen Vertrag mit der EU, bei dem für sie alles und für die Vollidioten (EU) nichts herausspringt. Denen sollte mal geholfen werden aber wie.

Bei den Deal mit der Türkei bin ich voll dagegen. Genau so gegen den EU Beitritt bzw. Visaerleichterungen. Die Türkei ist eins der Problemländer schlechthin und man würde den Bock zum Gärtner machen.

In Syrien haben aber andere Länder versagt. Angefangen von den Saudis, Iran, Türkei, Russland und eben Assad selbst. Da wird ein Land benutzt.

Die anderen Krisenherde und IS sind wieder ein anderes Problem und man sollte solche Themen nicht so vermischen.

Nur die die darunter leiden können am wenigsten dafür.

Ich bin auch nicht dafür angefangen von Pakistan bis zum Sudan alle Leute bei uns aufzunehmen. Vielmehr muss den Leuten vor Ort geholfen und die Situation verbessert werden. Das geht aber nicht bei uns sondern nur in der Weltgemeinschaft. So lange wir das meiste Geld geben und Flüchtlinge aufnehmen, fühlt sich auch keiner verantwortlich.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [pilos](#) on Sun, 13 Mar 2016 14:11:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 15:23
Den Leuten muss vor Ort eine Perspektive gegeben werden.

es gibt einfach zu viele menschen um die wünsche und träume aller zu erfüllen

bevölkerungsrückgang geht nur mit emanzipierte selbstbestimmende frauen ...die gibt es dort nicht

perspektive..... heißt arbeit, aber wenn diese arbeit sich nicht verkaufen lässt ist die arbeit schnell weg....und die perspektive auch

auch leben die alten einfach viel zu lange....

beispiel

<http://www.wiwo.de/finanzen/vorsorge/demografie-wie-alte-mitglieder-die-krankenkassen-belasten>

lösung..alte-menschen stadteile gründen, alte arbeiten dann für alte unentgeltlich.....

Zitat:Dazu muss man einen gewissen Druck auf die Länder aufbauen und in den Lagern der Nachbarländer bessere Bedingungen schaffen

wer zahlt die rechnung

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 14:13:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So einfach ist das nicht. Deutschland ist Teil der NATO, Deutschland ist Schoßhündchen der USA (und mischt da immer irgendwie mit, z.B. AWACS), gegenwärtig sind deutsche Streitkräfte völkerrechtswidrig in Syrien, zwar sind die dt. Tornados fluguntauglich aber mitgehen heißt mitgefangen.

Es sind zwei Achsen zu bedenken: USA, Saudis, Türkei und der nützliche Idiot (EU/D) vs Russland, Iran. Assad hat sich für Russland und Iran entschieden und mußte weg. Ziel der USA (Israel) dort schwache Staaten außer Alliierte (Golf). Auch die Aufweichung der völkischen Basis in den Ländern der EU, darum die Migration. Eine Konspiration. Merkel ist offensichtlich Teil davon. Wieder D als Schoßhund der USA. Gibt ja nicht viele Möglichkeiten: entweder sie ist doof oder Teil des Plans.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 13 Mar 2016 14:21:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ihr mich fragt: Noch nie war es einfacher, reich zu werden, als in Zeiten wie diesen! Und das liegt am Internet.

Es gibt so viele Möglichkeiten im Internet Geld zu verdienen.

Da ich ja Provision bekomme, wenn ich andere Menschen werbe, habe ich bei Facebook fast meine ganzen Freunde angeschrieben. Und ich war total überrascht, dass geschätzt jeder 10. bereits Mitglied bei einer dieser Firmen ist.

Offiziell handelt es sich hier um Werbefirmen. Aber wenn ihr mich ganz persönlich fragt: Ich selbst halte diese Systeme für Schneeballsysteme und zwar im REINFORMAT!

Wenn man z.B. 100 Euro investiert, bekommt der unter Dir schon 10% vom Kuchen ab. Der da

drunter nochmal 2%.

Ich selbst mache aus den 100 Euro = 150 Euro.

Somit macht die Firma satte 65 Euro Verlust bzw. zahlt 65% Zinsen.

Ein Bank-Kredit käme der Firma doch wesentlich billiger. Aber das ist mir auch egal.

Hauptsache die Kasse klingelt. Und das tut sie. Die Leute kassieren tausende Euros im Jahr, fürs NICHTS tun!

Zur damaligen Zeit, wo es noch kein Internet gab, war das alles nicht so einfach. Und in der DDR, wo Zwangsarbeit herrschte, schon mal 3x nicht.

Und auch sonst ging es den Deutschen zu keiner Zeit besser wie heute!

Das muss man zugeben.

Jeder hat ein Handy in der Tasche mit modernster Kamera, MP3-Player, Internet u.s.w., was früher ein Vermögen kostete.

Ich finde, den Deutschen geht es sehr sehr gut.

Obwohl es sicher Länder auf dieser Welt gibt, die noch wesentlich reicher sind wie wir, z.B.

Schweiz und denen es noch wesentlich besser geht. Es geht natürlich immer noch besser. Aber man sollte schon zufrieden und dankbar sein für das was wir haben und genießen dürfen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 14:24:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man möchte brechen. Gott sei Dank gibt es noch genügend Deutsche die völkisches Denken bekämpfen.

Heil Putin, ist es nicht bequem einfach nicht in der Lage zu sein sich genau so expansionslustig zu benehmen wie die USA nur weil man ein Wettrüsten verloren hat? Putin ist ein paternalistischer Autokrat und Völkermörder oder wie würdest du das in Georgien nennen? Inwiefern macht ihn das besser als die USA? Oh Verzeihung ich meinte natürlich die Juden!

Ich frage mich immer inwiefern eine rassistische Regierungspartei in Israel und eine zu 90% weiße Westindustrie eigentlich davon profitieren soll, dass man hier das weiße Establishment durch Muslime aufweicht. Nicht die klügste Verschwörung aber sicherlich über Jahrzehnte hinweg bis ins Detail durchgeplant. Egal was schief geht, es war sicher so kalkuliert.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [pilos](#) on Sun, 13 Mar 2016 14:37:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 13 March 2016 16:21

Wenn man z.B. 100 Euro investiert, bekommt der unter Dir schon 10% vom Kuchen ab. Der da drunter nochmal 2%.

Ich selbst mache aus den 100 Euro = 150 Euro.

Somit macht die Firma satte 65 Euro Verlust bzw. zahlt 65% Zinsen.

Ein Bank-Kredit käme der Firma doch wesentlich billiger. Aber das ist mir auch egal.

Hauptsache die Kasse klingelt. Und das tut sie. Die Leute kassieren tausende Euros im Jahr,

fürs NICHTS tun!

<https://de.wikipedia.org/wiki/Schneeballsystem>

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 14:53:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 15:24

Ich frage mich immer inwiefern eine rassistische Regierungspartei in Israel und eine zu 90% weiße Westindustrie eigentlich davon profitieren soll, dass man hier das weiße Establishment durch Muslime aufweicht.

Es sind nicht unbedingt Regierungen, weder in USA noch Israel (wobei das Jacke wie Hose). Es gibt auf der Welt andere Player, sehr reiche Menschen, die gerne die Puppen (die Merkels dieser Welt) spielen lassen..

Was andere so zusammengetragen haben:

<http://www.heise.de/tp/foren/S-Die-politische-Masseneinwanderungskonspiration/forum-298288/msg-27155782/read/showthread-1/>

<http://www.heise.de/tp/foren/S-Re-Die-politische-Masseneinwanderungskonspiration/forum-298288/msg-27156527/read/>

<http://www.heise.de/tp/foren/S-Re-Die-politische-Masseneinwanderungskonspiration/forum-298288/msg-27156679/read/>

<https://www.youtube.com/watch?v=8IPlyWjjPnA>

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 15:30:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Antiimpquellen, immer das selbe.

An der Extremismustheorie scheint wirklich was dran zu sein.

Edit: Ernsthaft DAS sind deine Quellen? Verweise auf Kopp und Bilderbergerverschwörung?

Und die Hermanns ist auch mit von der Partie, linksrechtes Querfrontgeschwurbel.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 13 Mar 2016 15:46:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 13 March 2016 15:37Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 13 March 2016 16:21

Wenn man z.B. 100 Euro investiert, bekommt der unter Dir schon 10% vom Kuchen ab. Der da drunter nochmal 2%.

Ich selbst mache aus den 100 Euro = 150 Euro.

Somit macht die Firma satte 65 Euro Verlust bzw. zahlt 65% Zinsen.

Ein Bank-Kredit käme der Firma doch wesentlich billiger. Aber das ist mir auch egal.

Hauptsache die Kasse klingelt. Und das tut sie. Die Leute kassieren tausende Euros im Jahr, fürs NICHTS tun!

<https://de.wikipedia.org/wiki/Schneeballsystem>

Immer wieder lustig, wie die Leute sich über sowas aufregen. Dabei gehen genau diese Leute jeden Tag zur Arbeit und malochen dort 8 Std. für einen Dosenfutterlohn. In jeder Firma gibts ein Pyramidensystem. Ganz oben sitzt der Chef, der das meiste kassiert und das staffelt sich immer weiter nach unten. Die Hilfskräfte ganz unten verdienen am wenigsten.

Bei dem "Schneeballsystem" ist es so, dass Du immer verdienst. Auch dann, wenn Du keine neuen Mitglieder wirbst. Denn die Zinsen bekommst Du auch so.

Klar ist der einzige Nachteil, dass, wenn keine neuen Mitglieder sich finden, die Blase platzt. I.d.R. halten sich solche Systeme aber mind. 3 Jahre. Und ich investiere in keine Firma, die länger als 2 Jahre existiert. Somit ist das Verlustrisiko extrem gering.

Und selbst wenn ich mal 2.000 Euro verlieren sollte... was solls.. dafür hab ich ja auch 6.000 Rendite gemacht. Unterm Strich also immer noch 4.000 Gewinn.

Bei Aktien hast Du auch ein Risiko. Dieses ist aber, im Gegensatz zu Schneeballsystemen, sehr hoch.

Und wenn man damit kein Geld verdienen könnte, würde es doch nicht jeder 10. machen.

Im übrigen sind das offiziell KEINE Schneeballsysteme! Ich habe geschrieben, dass ich persönlich diese als solche empfinde.

Offiziell wird da mit Werbung das Geld verdient. Ob es stimmt, kann ich natürlich nicht nachprüfen.

Jedenfalls ist das alles legal und die Firmen sind auch alle im Handelsregister eingetragen.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 16:06:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 13 March 2016 16:46

Immer wieder lustig, wie die Leute sich über sowas aufregen. Dabei gehen genau diese Leute jeden Tag zur Arbeit und malochen dort 8 Std. für einen Dosenfutterlohn. In jeder Firma gibts ein Pyramidensystem. Ganz oben sitzt der Chef, der das meiste kassiert und das staffelt sich immer weiter nach unten. Die Hilfskräfte ganz unten verdienen am wenigsten. Bei dem "Schneeballsystem" ist es so, dass Du immer verdienst. Auch dann, wenn Du keine neuen Mitglieder wirbst. Denn die Zinsen bekommst Du auch so. Klar ist der einzige Nachteil, dass, wenn keine neuen Mitglieder sich finden, die Blase platzt. I.d.R. halten sich solche Systeme aber mind. 3 Jahre. Und ich investiere in keine Firma, die länger als 2 Jahre existiert. Somit ist das Verlustrisiko extrem gering. Und selbst wenn ich mal 2.000 Euro verlieren sollte... was solls.. dafür hab ich ja auch 6.000 Rendite gemacht. Unterm Strich also immer noch 4.000 Gewinn. Bei Aktien hast Du auch ein Risiko. Dieses ist aber, im Gegensatz zu Schneeballsystemen, sehr hoch. Und wenn man damit kein Geld verdienen könnte, würde es doch nicht jeder 10. machen. Im übrigen sind das offiziell KEINE Schneeballsysteme! Ich habe geschrieben, dass ich persönlich diese als solche empfinde. Offiziell wird da mit Werbung das Geld verdient. Ob es stimmt, kann ich natürlich nicht nachprüfen. Jedenfalls ist das alles legal und die Firmen sind auch alle im Handelsregister eingetragen.

OMG

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 16:12:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 16:30
Edit: Ernsthaft DAS sind deine Quellen?
Ich finde es nur interessant, was andere über den Plan wissen, denn die Sache ist wohl kaum so, wie uns die Lügenpresse weismachen will.
Die USA und die von dort aus operierenden NGOs sind nicht unsere Freunde. Die USA haben ihre eigenen strat. Interessen. Und dass der Mob der Allerreichsten seine immensen Mittel und Einfluß nur zum Blumenkauf einsetzt, glaube ich auch nicht - genau so wie Mutter Teresa (k)eine Heilige war..
Und hier noch was, was dir noch besser gefallen dürfte
<https://www.youtube.com/watch?v=yZzYfH1vpto>

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:10:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Womit wir wieder dabei wären, dass du indiskutablen Kram von dir gibst mit dem ich mir nicht mehr die Nerven kaputt mache.
Das Video ist ein Witz "Man hat herausgefunden, wir wissen, anscheinend, wie sich gezeigt hat, vermutlich, es ist davon auszugehen, dass..." wird schon alles stimmen.

Norwood zeigt wieder mal, dass er nicht nur von den Dingen über die er üblicherweise redet keine Ahnung hat. Alles beim Alten hier.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:16:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 18:10Womit wir wieder dabei wären, dass du indiskutablen Kram von dir gibst mit dem ich mir nicht mehr die Nerven kaputt mache.

Norwood zeigt wieder mal, dass er nicht nur von den Dingen über die er üblicherweise redet keine Ahnung hat. Alles beim Alten hier.

Alles beim alten.....das war mal. Ab heute ist erst einmal nichts mehr so wie es war.
Die ersten Hochrechnungen lassen bösen Ahnen. Das Erdbeben beginnt, ausgelöst weil Mutti ihren Stuhl verschoben hat.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:18:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab bis vor 30 Minuten Mittagsschlaf gemacht. Trau mich gar nicht Facebook anzumachen...

Edit. Eieiei. War ja irgendwie zu erwarten. Ich habe alerdings keine Ahnung wie die Linke bei den letzten Landtagswahlen in Sachsen Anhalt abgeschnitten hat. Ist das normal, dass die mehr Wähler als die SPD haben? Muss erstmal ein paar Lücken schließen.

Himmel das wird Koalitionen geben...

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [chribe](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:32:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das desaströse Abschneiden der Linke und das gute der Afd zeigt mir nur das ich recht hatte. Von der einen Bauernfängerpartei in die andere gewechselt. Naja, nun ist es nur noch eine Frage der Zeit bis die CDU Merkel abschießt.

Edit @Knorkell:

Ja, in Sachsen war das eigentlich schon immer so.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:36:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Sun, 13 March 2016 18:32Das desaströse Abschneiden der Linke und das gute der Afd zeigt mir nur das ich recht hatte. Von der einen Bauernfängerpartei in die andere gewechselt. Naja, nun ist es nur noch eine Frage der Zeit bis die CDU Merkel abschießt.

Warum die AfD 2. Stärkste Partei wurde, liegt der größtenteils der Nichtwähler, danach kommen die CDU Wähler als 3. teilen die Linken und SPD stimmen..die alle zur AfD gewechselt sind...

Ein Armutszeugnis.

In Sachsen-Anhalt kann noch nicht mal eine Koalition gebildet werden, wird wohl Neuwahl geben

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:40:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:36chribe schrieb am Sun, 13 March 2016 18:32Das desaströse Abschneiden der Linke und das gute der Afd zeigt mir nur das ich recht hatte. Von der einen Bauernfängerpartei in die andere gewechselt. Naja, nun ist es nur noch eine Frage der Zeit bis die CDU Merkel abschießt.

Warum die AfD 2. Stärkste Partei wurde, liegt der größtenteils der Nichtwähler, danach kommen die CDU Wähler als 3. teilen die Linken und SPD stimmen..die alle zur AfD gewechselt sind...

Ein Armutszeugnis.

In Sachsen-Anhalt kann noch nicht mal eine Koalition gebildet werden, wird wohl neuwahl geben

Und das obwohl im Vorfeld eine Schwarz-Linke Koalition nicht ausgeschlossen wurde...reicht aber ja dennoch nicht.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:43:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 18:40kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:36chribe schrieb am Sun, 13 March 2016 18:32Das desaströse Abschneiden der Linke und das gute der AfD zeigt mir nur das ich recht hatte. Von der einen Bauernfängerpartei in die andere gewechselt. Naja, nun ist es nur noch eine Frage der Zeit bis die CDU Merkel abschießt.

Warum die AfD 2. Stärkste Partei wurde, liegt der größtenteils der Nichtwähler, danach kommen die CDU Wähler als 3. teilen die Linken und SPD stimmen..die alle zur AfD gewechselt sind...

Ein Armutszeugnis.

In Sachsen-Anhalt kann noch nicht mal eine Koalition gebildet werden, wird wohl neuwahl geben

Und das obwohl im Vorfeld eine Schwarz-Linke Koalition nicht ausgeschlossen wurde...reicht aber ja dennoch nicht.

Unvorstellbar das die Linken mit der CDU koalieren .

Was viel trauriger ist, dass die Linken in beiden Landtagen nichtmal ins Parlament kommen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:45:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt wird es interessant, welche neue Schallplatte Merkel auflegt..
Schon erstaunlich, wie man den Karren so offensichtlich an die Wand fahren und schlafende Drachen wecken kann.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:46:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:36
Warum die AfD 2. Stärkste Partei wurde, liegt der größtenteils der Nichtwähler, danach kommen die CDU Wähler als 3. teilen die Linken und SPD stimmen..die alle zur AfD gewechselt sind...

Ein Armutszeugnis.

In Sachsen-Anhalt kann noch nicht mal eine Koalition gebildet werden, wird wohl Neuwahl geben

Auf die Nichtwähler schieben.....?.....traurig..... Laut ersten Umfragen gab es eine Rekordwahlbeteiligung gegenüber den letzten.....Aber wie immer schuld sind immer die anderen.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [chribe](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:50:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:36chribe schrieb am Sun, 13 March 2016 18:32Das desaströse Abschneiden der Linke und das gute der AfD zeigt mir nur das ich recht hatte. Von der einen Bauernfängerpartei in die andere gewechselt. Naja, nun ist es nur noch eine Frage der Zeit bis die CDU Merkel abschießt.

Warum die AfD 2. Stärkste Partei wurde, liegt der größtenteils der Nichtwähler, danach kommen die CDU Wähler als 3. teilen die Linken und SPD stimmen..die alle zur AfD gewechselt sind...

Ein Armutszeugnis.

In Sachsen-Anhalt kann noch nicht mal eine Koalition gebildet werden, wird wohl Neuwahl

geben

Hatte es schon mal irgendwo geschrieben, aber wie kommst du immer darauf, dass die Nichtwähler keine CDU, SPD etc. wählen würden? 30 % sind 30 %, egal von welcher Menge. Glaube kaum, dass das Ergebnis groß anders aussehen würde, wenn alle wählen gehen würden.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:53:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt Studien über die Relevanz von Wahlbeteiligung in krisensicheren Zeiten die besagen, dass es bestenfalls einen gerade so signifikanten aber keinen dramatischen Unterschied macht ob 30 oder 70% wählen gehen.

Die die heute nicht wählen waren, hätten nicht allesamt die SPD oder die Grünen gewählt oder völlig andere Verhältnisse hergestellt.

Ich muss das mal raussuchen, ist zwar kritisch zu betrachten aber setzt der Theorie, dass man als Nicht-Wähler zwangsläufig die Rechten unterstützt, weil die angeblich alle wählen gehen, etwas entgegen.

In meinem Umfeld haben so viele Sympathien für die AfD die letzten Sonntag lieber ausgeschlafen haben oder einfach keinen Bock hatten.

Manche die behaupten wählen gewesen zu sein würde ich am liebsten nach der Farbe der Tonne fragen ums zu prüfen

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Sun, 13 Mar 2016 17:58:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 18:46kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:36
Warum die AfD 2. Stärkste Partei wurde, liegt der größtenteils der Nichtwähler, danach kommen die CDU Wähler als 3. teilen die Linken und SPD stimmen..die alle zur AfD gewechselt sind...

Ein Armutszeugnis.

In Sachsen-Anhalt kann noch nicht mal eine Koalition gebildet werden, wird wohl neuwahl geben

Auf die Nichtwähler schieben.....?.....traurig..... Laut ersten Umfragen gab es eine

Rekordwahlbeteiligung gegenüber den letzten.....Aber wie immer schuld sind immer die anderen.

Schau TV, dann siehst du es selbst. (ARD) da haben sie gezeigt wo Wähler gewechselt sind...

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Yes No](#) on Sun, 13 Mar 2016 18:00:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, hier, Nichtwähler, ich bin (mit)schuld!

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 18:10:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:58

Schau TV, dann siehst du es selbst. (ARD) da haben sie gezeigt wo Wähler gewechselt sind...

Moment, Du hast es auf die Nichtwähler geschoben und das stimmt so nicht. Es ist eine der höchsten Wahlbeteiligungen.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Sun, 13 Mar 2016 18:39:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 19:10kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:58

Schau TV, dann siehst du es selbst. (ARD) da haben sie gezeigt wo Wähler gewechselt sind...

Moment, Du hast es auf die Nichtwähler geschoben und das stimmt so nicht. Es ist eine der höchsten Wahlbeteiligungen.

Edit

Ich habe geschrieben wie dieses Ergebnis zu der Afd zu stande kam, es ist Fakt siehe TV als Quelle das der Großteils Nichtwähler sind danach wie schon ein Beitrag davor geschrieben...Es gilt auch für andere Partei..wer nicht wählt, wählt andere mit. Wenn jemand z.B sozial geprägt ist, aber zu Hause bleibt beim Wahltag, dann wählt er für andere mit.

Nicht ich sage das, sondern die im TV die gerade Analyse machen...

Edit

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Sun, 13 Mar 2016 18:51:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit. Bitte das Urheberrecht beachten!

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 19:02:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 19:39***Edit***

Ich habe geschrieben wie dieses Ergebnis zu der Afd zu stande kam, es ist Fakt siehe TV als Quelle das der Großteils Nichtwähler sind danach wie schon ein Beitrag davor geschrieben...Es gilt auch für andere Partei..wer nicht wählt, wählt andere mit. Wenn jemand z.B sozial geprägt ist, aber zu Hause bleibt beim Wahltag, dann wählt er für andere mit.

Nicht ich sage das, sondern die im TV die gerade Analyse machen... ***Edit***

Edit

Wie immer gibt es eben mehrere Ansichten und in der ARD wurde in einen Diagramm gezeigt, dass die AFD sehr stark von den Nichtwählern profitiert hat. Aber nicht weil sie zuhause geblieben sind, sondern weil sie gewählt haben. Das bei einer Rekordwahlbeteiligung.

Edit

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [chribe](#) on Sun, 13 Mar 2016 19:07:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 19:39il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 19:10kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 18:58

Schau TV, dann siehst du es selbst. (ARD) da haben sie gezeigt wo Wähler gewechselt sind...

Moment, Du hast es auf die Nichtwähler geschoben und das stimmt so nicht. Es ist eine der höchsten Wahlbeteiligungen.

Edit

Ich habe geschrieben wie dieses Ergebnis zu der Afd zu stande kam, es ist Fakt siehe TV als Quelle das der Großteils Nichtwähler sind danach wie schon ein Beitrag davor geschrieben...Es gilt auch für andere Partei..wer nicht wählt, wählt andere mit. Wenn jemand z.B sozial geprägt ist, aber zu Hause bleibt beim Wahltag, dann wählt er für andere mit.

Nicht ich sage das, sondern die im TV die gerade Analyse machen...

Edit

Wie jetzt, ist es doch schlimm wählen zu gehen ? Versteh doch einer diese Demokratie.

Edit: Sehe gerade das die Afd in BW mittlerweile sogar vor der SPD ist und könnten fast schon stärkste Kraft in Sachsen-Anhalt werden. Krasses Ding.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [pilos](#) on Sun, 13 Mar 2016 19:14:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

100 euro strafe für jeden nichtwähler

Luxemburg

Geldstrafe (100-250 Euro), ausgenommen sind alle Bürger über 75 Jahre

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Sun, 13 Mar 2016 19:54:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 20:02kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 19:39
Edit

Ich habe geschrieben wie dieses Ergebnis zu der Afd zu stande kam, es ist Fakt siehe TV als Quelle das der Großteils Nichtwähler sind danach wie schon ein Beitrag davor geschrieben...Es gilt auch für andere Partei..wer nicht wählt, wählt andere mit. Wenn jemand z.B sozial geprägt ist, aber zu Hause bleibt beim Wahltag, dann wählt er für andere mit.

Nicht ich sage das, sondern die im TV die gerade Analyse machen...

Edit

Edit

Wie immer gibt es eben mehrere Ansichten und in der ARD wurde in einen Diagramm gezeigt, dass die AFD sehr stark von den Nichtwählern profitiert hat. Aber nicht weil sie zuhause geblieben sind, sondern weil sie gewählt haben. Das bei einer Rekordwahlbeteiligung.

Edit

@Mona bitte solche User Verwarnen evtl bannen. Provokative User bringen uns bei solchen Diskussion nicht weiter, eher stiftet er mit solchen Bemerkungen unnötige Unruhen an, was letztendlich das Forumsfrieden stört.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Sun, 13 Mar 2016 19:55:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 13 March 2016 20:14
100 euro strafe für jeden nichtwähler

Luxemburg

Geldstrafe (100-250 Euro), ausgenommen sind alle Bürger über 75 Jahre

In Australien sind es gerade mal 10€

Subject: Und hier das AfD-Wahlprogramm
Posted by [kkoo](#) on Sun, 13 Mar 2016 20:54:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://correctiv.org/media/public/a6/8e/a68ed5e4-32a8-4184-8ade-5c19c37ff524/2016_02_23-grundsatzprogrammentwurf.pdf

Was für ein lächerliches Geschwafel.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Sun, 13 Mar 2016 21:47:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 20:54

@Mona bitte solche User Verwarnen evtl bannen. Provokative User bringen uns bei solchen Diskussion nicht weiter, eher stiftet er mit solchen Bemerkungen unnötige Unruhen an, was letztendlich das Forumsfrieden stört.

Ich glaube wer im Glashaus sitzt sollte nicht mit Steinen werfen.

Du hast auf eine Feststellung mich versucht zu beleidigen. Also verdrehe nicht die Tatsachen sondern lese genau was Du geschrieben hast und vor allem lese deinen Post mit den Nichtwählern.

Wenn Du dann mir immer noch erklären willst, was Du mit deinen bösen Nichtwählern meinst, können wir ja noch einmal diskutieren.

Ansonsten werden ich mich nicht auf so ein kindisches Niveau herablassen.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 21:51:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 13 March 2016 20:14
100 euro strafe für jeden nichtwähler

Luxemburg
Geldstrafe (100-250 Euro), ausgenommen sind alle Bürger über 75 Jahre
Dann machen sie ihre Wahlzettel ungültig, wählen irgendeine Gullipartei oder das schlimmste

was sie finden können. Zumindest ein großer Teil.
Das ist auch keine Lösung. Und ein Vergleich mit Luxemburg ist nicht wirklich akkurat.

Subject: Aw: Und hier das AfD-Wahlprogramm
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 21:54:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sun, 13 March 2016
21:54https://correctiv.org/media/public/a6/8e/a68ed5e4-32a8-4184-8ade-5c19c37ff524/2016_02_23-grundsatzprogrammentwurf.pdf

Was für ein lächerliches Geschwafel.
Fast so schlimm wie die Aussagen von deren Landtagskandidaten bzw. jetzt Abgeordneten.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Sun, 13 Mar 2016 21:55:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

il_ragazzo schrieb am Sun, 13 March 2016 22:47kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 20:54

@Mona bitte solche User Verwarnen evtl bannen. Provokative User bringen uns bei solchen Diskussion nicht weiter, eher stiftet er mit solchen Bemerkungen unnötige Unruhen an, was letztendlich das Forumsfrieden stört.

Ich glaube wer im Glashaus sitzt sollte nicht mit Steinen werfen.

Du hast auf eine Feststellung mich versucht zu beleidigen. Also verdrehe nicht die Tatsachen sondern lese genau was Du geschrieben hast und vor allem lese deinen Post mit den Nichtwählern.

Wenn Du dann mir immer noch erklären willst, was Du mit deinen bösen Nichtwählern meinst, können wir ja noch einmal diskutieren.

Ansonsten werden ich mich nicht auf so ein kindisches Niveau herablassen.

Hast du schon. Beruhigt euch doch einfach beide.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [il_ragazzo](#) on Mon, 14 Mar 2016 04:28:57 GMT

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 22:55
Hast du schon.

Stimmt leider.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Mon, 14 Mar 2016 05:27:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit. Bitte das Urheberrecht beachten!

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Mona](#) on Mon, 14 Mar 2016 07:46:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 20:54
@Mona bitte solche User Verwarnen evtl bannen. Provokative User bringen uns bei solchen Diskussion nicht weiter, eher stiftet er mit solchen Bemerkungen unnötige Unruhen an, was letztendlich das Forumsfrieden stört.
Ehrlich gesagt kann ich deine Einstellung (so wie sie sich hier zumindest für mich darstellt) manchmal nicht nachvollziehen. Du selber bist es doch, der hier (und ich wiederhole mich da gerne: In einem Haarausfall-Forum!) immer wieder ausgesprochen brisante Themen zur Diskussion stellt. Seinerzeit hatte ich dich gebeten, dahingehend etwas verhaltener zu agieren, leider hast du dir davon aber nichts angenommen.

Was erwartest du denn, wie es hier zugehen wird bei derartig heißen Themen? Das ist ja nicht schwer zu erraten angesichts der einschlägigen Erfahrungen hier im Forum, oder siehst du das anders? Für mich zumindest war der Verlauf abzusehen.

In der Sache an sich kann ich dir nicht beipflichten. Bei genauer Betrachtung habe ich mehrere provokante Bemerkungen von dir gefunden, mit welchen du einem Mituser quasi die Lesekompetenz absprichst.

Darüber hinaus möchte ich nochmal darum bitten, keine Text- oder Bildkopien von Fremdseiten einzustellen! Bitte das Urheberrecht beachten und hier lesen:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/19359/206620/#msg_206620

Gruß, Mona

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 14 Mar 2016 07:49:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei uns in der Region führt die AFD mit 24,2. dann erst Grüne mit 24,1, CDU 22,4 und SPD lost total ab mit 11,4. FDP mit 10,6%. Und Linke 3,4.

Subject: ZEIT fasst die Kernpunkte kurz zusammen
Posted by [kkoo](#) on Mon, 14 Mar 2016 08:57:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 22:54kkoo schrieb am Sun, 13 March 2016 21:54https://correctiv.org/media/public/a6/8e/a68ed5e4-32a8-4184-8ade-5c19c37ff524/2016_02_23-grundsatzprogrammentwurf.pdf

Was für ein lächerliches Geschwafel.
Fast so schlimm wie die Aussagen von deren Landtagskandidaten bzw. jetzt Abgeordneten.

Ich frag mich nur, ob die vielen AfD-Wähler gerade aus den niedrigeren Einkommensgruppen sich mal damit befasst haben, was sie da angekreuzt haben - Erbschaftssteuer weg, Sozialleistungen kürzen, EU-Auflösung (was die Exportnation D schön Arbeitsplätze kosten dürfte), usw.

<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2016-03/afd-partei-programm-entwurf>

Subject: Aw: ZEIT fasst die Kernpunkte kurz zusammen
Posted by [pilos](#) on Mon, 14 Mar 2016 09:57:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Mon, 14 March 2016 10:57Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 22:54kkoo schrieb am Sun, 13 March 2016 21:54https://correctiv.org/media/public/a6/8e/a68ed5e4-32a8-4184-8ade-5c19c37ff524/2016_02_23-grundsatzprogrammentwurf.pdf

Was für ein lächerliches Geschwafel.

Fast so schlimm wie die Aussagen von deren Landtagskandidaten bzw. jetzt Abgeordneten.

Ich frag mich nur, ob die vielen AfD-Wähler gerade aus den niedrigeren Einkommensgruppen sich mal damit befassen haben, was sie da angekreuzt haben - Erbschaftssteuer weg, Sozialleistungen kürzen, EU-Auflösung (was die Exportnation D schön Arbeitsplätze kosten dürfte), usw.

<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2016-03/afd-partei-programm-entwurf>

beim nächsten mal wird das Programm gelesen....es ist erstmal Protestwahl nicht überbewerten...

Manche Forderungen sind gar nicht mal so schlecht

und es zählt immer ein Koalitionsvertrag und nicht das Parteiprogramm

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 14 Mar 2016 10:00:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das meiste ist doch nur hohles Gelaber und Parolen schwingen ohne Substanz um Wählerstimmen zu bekommen, genauso wie bei den "etablierten" Parteien eben auch.

Passieren wird da sowieso nicht allzuviel.

Generell war es aber davon unabhängig ein schönes Fest, am Sonntag die dummen Visagen der Politiker und Politikerinnen zu sehen und ihre Ausflüchte bzw. Hoffnungen, dass sich die AfD irgendwann selbst erledigt.

Allzuviel Hoffnung würde ich übrigens nicht haben, dass sich die AfD signifikant verschlechtern wird bei der Wählergunst, ich denke eher es war ein "AHA-Effekt" für die Bürger Deutschlands in Richtung "Aha die AfD kann man wählen, die Stimme ist nicht verschenkt" im blödesten Fall für das alteingesessene Klüngelvolk wird die AfD eventuell noch Zugewinne feiern im Sinne von: "rollt die Lawine erst einmal ist sie nicht mehr aufzuhalten".

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Mon, 14 Mar 2016 11:52:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meinen Erfahrungen am Wahlstand und etlichen Diskussionen nach haben die Leute keine Ahnung was die AfD abgesehen von ihren rassistischen Standpunkten eigentlich für eine Partei ist. Gar keine.

Ob es eine Protestwahl bleibt wage ich zu bezweifeln.

Und was an den sonstigen Forderungen gut ist bleibt subjektiv. Steckt ziemlich viel FDP drin.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Mon, 14 Mar 2016 13:43:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mona schrieb am Mon, 14 March 2016 08:46kimimaro schrieb am Sun, 13 March 2016 20:54
@Mona bitte solche User Verwarnen evtl bannen. Provokative User bringen uns bei solchen Diskussion nicht weiter, eher stiftet er mit solchen Bemerkungen unnötige Unruhen an, was letztendlich das Forumsfrieden stört.

Ehrlich gesagt kann ich deine Einstellung (so wie sie sich hier zumindest für mich darstellt) manchmal nicht nachvollziehen. Du selber bist es doch, der hier (und ich wiederhole mich da gerne: In einem Haarausfall-Forum!) immer wieder ausgesprochen brisante Themen zur Diskussion stellt. Seinerzeit hatte ich dich gebeten, dahingehend etwas verhaltener zu agieren, leider hast du dir davon aber nichts angenommen.

Was erwartest du denn, wie es hier zugehen wird bei derartig heißen Themen? Das ist ja nicht schwer zu erraten angesichts der einschlägigen Erfahrungen hier im Forum, oder siehst du das anders? Für mich zumindest war der Verlauf abzusehen.

In der Sache an sich kann ich dir nicht beipflichten. Bei genauer Betrachtung habe ich mehrere provokante Bemerkungen von dir gefunden, mit welchen du einem Mituser quasi die Lesekompetenz absprichst.

Darüber hinaus möchte ich nochmal darum bitten, keine Text- oder Bildkopien von Fremdseiten einzustellen! Bitte das Urheberrecht beachten und hier lesen:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/19359/206620/#msg_206620

Gruß, Mona

Mona, ich habe doch als du mich darum gebeten hattest, sehr viel weniger "Brisante" Themen gepostet als sonst. In den paar Monaten waren es vielleicht 2 - 4 Themen, davon meistens Talkshows. Nicht wie davor in 1 Woche 10 Themen.

Vielleicht hast du recht Mona, meine Erwartungen für eine gesunde Diskussion ohne irgendwelche "Provokative Bemerkungen" waren zu hoch gesetzt. Einschließlich mit mir mit der "Bemerkung, du kannst nicht lesen", wobei ich das mit "heul leise" weit schlimmer fand, aber okay.

il-ragazzo tut mir Leid, ich wusste sonst nicht wie ich es anders sagen sollte. Wenn X was anderes liest und behauptet, was ich so gar nicht geschrieben habe. Dann kann ich dafür auch nichts, außer nochmal darauf hinzuweisen, dass er den Beitrag nochmal lesen solle. Ich werde mich aber bemühen, demnächst freundlicher zu sagen.

Das mit dem Bild, waren Bilder von Twitter von Welt.
Auch das tut mir leid. Werde hier dann einfach den Link verlinken.

Gruß Kimimaro und entschuldige mich für die Umstände .

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Mona](#) on Mon, 14 Mar 2016 14:00:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu verkniffen musst du das jetzt auch nicht sehen. Bei Themen, die geeignet sind, zu polarisieren, muss man halt damit rechnen, dass sich die Gemüter u.U. erhitzen werden. Spätestens, als die ersten Hochrechnungen bekannt wurden, war eigentlich klar, dass es hier nun sehr kontrovers zugehen wird.

Beleidigungen werde ich nach wie vor entfernen und sollten die Dinge wider Erwarten völlig aus dem Ruder laufen, dann schließen wir hier halt.

Bis dahin: Have fun...

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Ulfi](#) on Mon, 14 Mar 2016 14:16:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Will hier garnicht "dazwischen gehen". Finde es ne ganz interessante Auseinandersetzung, aber zu einer Sache muss ich doch kurz meinen Senf zu geben: So die Allgemeinhaltung mancher á la "Wenn jeder für sich kämpft ist das gut und der Staat hat sich (i.S. einer proaktiveren Sozialpolitik) rauszuhalten". Das war so die allgemein vorherrschender Denkweise bevor Nash daherkam und vielfach aufgezeigt hat: Optimal ist es in vielen Situationen wenn jeder an sich denkt und übergeordnete Institutionen die Lage so regeln, dass jeder beim "an sich denken" auch an die Gemeinschaft denken muss(alt.: Alle relevanten Kosten internalisiert werden). Dies geschieht in Deutschland, auch und in besonderem Maße mit Blick auf die Verteilung von

Macht, Möglichkeiten und Vermögen mitnichten(zugegeben: in vielen anderen Ländern ist die Lage da noch deutlich bescheidener).

Sozialpolitik ist also kein Thema einer moralisch,philosophischen Ecke sondern eben(besonders auf einer längerfristigen Dimension) auch aus einer ganz ökon. rat. Sichtweise heraus sinnvoll und rational.

So: Weiter bitte!!

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Mon, 14 Mar 2016 15:18:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ulfi schrieb am Mon, 14 March 2016 15:16Will hier garnicht "dazwischen gehen". Finde es ne ganz interessante Auseinandersetzung, aber zu einer Sache muss ich doch kurz meinen Senf zu geben: So die Allgemeinhaltung mancher á la "Wenn jeder für sich kämpft ist das gut und der Staat hat sich (i.S. einer proaktiveren Sozialpolitik) rauszuhalten". Das war so die allgemein vorherrschender Denkweise bevor Nash daherkam und vielfach aufgezeigt hat: Optimal ist es in vielen Situationen wenn jeder an sich denkt und übergeordnete Institutionen die Lage so regeln, dass jeder beim "an sich denken" auch an die Gemeinschaft denken muss(alt.: Alle relevanten Kosten internalisiert werden). Dies geschieht in Deutschland, auch und in besonderem Maße mit Blick auf die Verteilung von Macht, Möglichkeiten und Vermögen mitnichten(zugegeben: in vielen anderen Ländern ist die Lage da noch deutlich bescheidener).

Sozialpolitik ist also kein Thema einer moralisch,philosophischen Ecke sondern eben(besonders auf einer längerfristigen Dimension) auch aus einer ganz ökon. rat. Sichtweise heraus sinnvoll und rational.

So: Weiter bitte!!

Ich sehe das ähnlich, bin für eine gemeinsame Soziale Gesellschaft.

Nicht wie die AfD fordert, siehe selbst zu, wenn du ein Problem mit deinem Leben hast. Nach Amerikanischen Art...Wie viele plötzlich in Obdachlosigkeit landen würde..

Stell dir mal vor du bist auf Hilfe anderer angewiesen, weil du plötzlich Arbeitslos bist oder schwer krank und dir keinen Arzt leisten kannst...da kann man ja auch gleich in einer Anarchie Leben und nur der "Stärkste überlebt"

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [pilos](#) on Mon, 14 Mar 2016 15:41:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Mon, 14 March 2016 17:18

Ich sehe das ähnlich, bin für eine gemeinsame Soziale Gesellschaft.

Nicht wie die AfD fordert, siehe selbst zu, wenn du ein Problem mit deinem Leben hast. Nach Amerikanischen Art...Wie viele plötzlich in Obdachlosigkeit landen würde..

Stell dir mal vor du bist auf Hilfe anderer angewiesen, weil du plötzlich Arbeitslos bist oder schwer krank und dir keinen Arzt leisten kannst...da kann man ja auch gleich in einer Anarchie Leben und nur der "Stärkste überlebt"

ihr debattiert über sachen welche gar nicht mehrheitsfähig sind und tut so als ob die schon die absoluten mehrheit hätten

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Legende](#) on Mon, 14 Mar 2016 17:09:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 14 March 2016 16:41kimimaro schrieb am Mon, 14 March 2016 17:18

Ich sehe das ähnlich, bin für eine gemeinsame Soziale Gesellschaft.

Nicht wie die AfD fordert, siehe selbst zu, wenn du ein Problem mit deinem Leben hast. Nach Amerikanischen Art...Wie viele plötzlich in Obdachlosigkeit landen würde..

Stell dir mal vor du bist auf Hilfe anderer angewiesen, weil du plötzlich Arbeitslos bist oder schwer krank und dir keinen Arzt leisten kannst...da kann man ja auch gleich in einer Anarchie Leben und nur der "Stärkste überlebt"

ihr debattiert über sachen welche gar nicht mehrheitsfähig sind und tut so als ob die schon die absoluten mehrheit hätten

Wenn eine Partei so rasant wächst wie die AfD, sollte sich Deutschland sorgen machen. In Polen kam die PIS letztendlich auch an die Macht und man sieht ja jetzt was mit dem Volk passiert.

Man muss sich mit der Partei auseinander setzen..statt zu ignorieren. Auch wenn 75% der Wähler die als Protest wählen, dennoch. (Laut ZDF)

Wie sagte kkoo einmal?

Zitat:

die nichtwähler kapieren halt nicht, dass nichtwählen auch wählen ist - nämlich wählen des status quo, also der stagnation.

anders gesagt: diese leute stützen und schaffen durch nichtwählen erst die verhältnisse, die sie als grund fürs nichtwählen anführen

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Siegfried_Horst](#) on Mon, 14 Mar 2016 17:11:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na toll.. Hab Links gewählt..

Hätt ich gleich den Zettel in Tonne schmeissen können

Dankö kimi

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Mon, 14 Mar 2016 17:15:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siegfried_Horst schrieb am Mon, 14 March 2016 18:11 Na toll.. Hab Links gewählt..

Hätt ich gleich den Zettel in Tonne schmeissen können

Dankö kimi

Ich hab dir nicht gesagt, wenn du wählen sollst, du hast eine Freie Entscheidung.

Und nein, Nichtwählen ist noch schlimmer, siehe satz von Kkoo

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Siegfried_Horst](#) on Mon, 14 Mar 2016 17:27:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

War natürlich Spass.. Aber ich war echt noch überlegen zwischen grüne und linke..

Jetzt bringt meine stimme gar nichts wenn ich das richtig verstehe...

Naja aber hier leben echt viele Leute denen es nur um cash und dickes Auto geht..

In Zukunft dann wähl ich eben gar nicht mehr...

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Legende](#) on Mon, 14 Mar 2016 17:34:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siegfried_Horst schrieb am Mon, 14 March 2016 18:27 War natürlich Spass.. Aber ich war echt

noch überlegen zwischen grüne und linke..

Jetzt bringt meine stimme gar nichts wenn ich das richtig verstehe...

Naja aber hier leben echt viele Leute denen es nur um cash und dickes Auto geht..

In Zukunft dann wähl ich eben gar nicht mehr...

Dann werden Parteien wie die AfD noch rasanter wachsen, wenn du und andere X Wähler nicht dagegen steuern

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Ulfi](#) on Tue, 15 Mar 2016 15:17:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 14 March 2016 16:41kimimaro schrieb am Mon, 14 March 2016 17:18

Ich sehe das ähnlich, bin für eine gemeinsame Soziale Gesellschaft.

Nicht wie die AfD fordert, siehe selbst zu, wenn du ein Problem mit deinem Leben hast. Nach Amerikanischen Art...Wie viele plötzlich in Obdachlosigkeit landen würde..

Stell dir mal vor du bist auf Hilfe anderer angewiesen, weil du plötzlich Arbeitslos bist oder schwer krank und dir keinen Arzt leisten kannst...da kann man ja auch gleich in einer Anarchie Leben und nur der "Stärkste überlebt"

ihr debattiert über sachen welche gar nicht mehrheitsfähig sind und tut so als ob die schon die absoluten mehrheit hätten

Das ist ne normative Grundhaltung. Völlig losgelöst also von jeglichen Mehrheitsverhältnissen etc.

Wenn man diese nicht anbringt, wird es nie Mehrheiten für eine sozialer Politik geben. Das Problem in Deutschland ist doch wiefolgt: Der gehobene Mittelstand/das Bürgertum und Mittlerweile gar die Einkommensschichten darunter denkt immer es sei angesprochen wenn von mehr Umverteilung die Rede ist. Ich bin aber garnicht für mehr Umverteilung in diesen Schichten, da dies die Anreize zu sehr beeinflussen würden. Ich bin dafür ganz oben endlich richtig anzugreifen(damit meine ich auch bei bestimmten Unternehmen) und sie zu diesem Zwecke vorher endlich kontrahierbar/belangbar zu machen.

Dazu gibt es sehr viele Stellschrauben und sehr viele Baustellen, man muss sie nur endlich mal angehen.

Beispiel: Schweiz. Die Schweiz vergeht sich an der Welt, indem sie so tut, als ginge sie nichts was an. Wahrscheinlich jedes personifizierte Krebsgeschwür unseres Planeten bunkert Teile seines Vermögens dort. Illegale Organisationen haben im Herzen Europas die Möglichkeit, Kapitalgeschäfte anonym abzuwickeln. Das ist ein Vergehen an der Allgemeinheit und ermöglicht Verbrechen(auch an ganzen Völkern) weltweit. Seit Jahrzehnten wird an der Frage rumgeeiert. Die Schweiz begeht Beihilfe zum millionenfachen Mord und dafür gehört sie

angeprangert. Sollte sie sich weiterhin weigern zu kooperieren dann gehört sie bestraft und zwar aufs härteste. Sie gehört wirtschaftlich ausgetrocknet, wirtschaftlich vernichtet bis ins kleinste Kanton auf das sie bei Brot und Alpenwasser ihre schändliche Finanzgeschichte zu überdenken vermag um dann langsam wieder zu einem anständigen Staat heranzuwachsen. Und nicht diese halbgaren Geschichten seit Ewigkeiten. Nein-entweder es hört auf oder ihr werdet einen Wirtschaftskrieg erleben der eure kleine Republik in wenigen Jahrzehnten bis zur Unkenntlichkeit verändert.

Sozialpolitik ist eben nicht nur das, was man der Mittelschicht einzureden versucht, nämlich das man es ihnen wegnimmt und der Unterschicht zukommen lässt.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Jürgen87](#) on Tue, 15 Mar 2016 15:39:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siegfried_Horst schrieb am Mon, 14 March 2016 18:27War natürlich Spass.. Aber ich war echt noch überlegen zwischen grüne und linke..

Jetzt bringt meine stimme gar nichts wenn ich das richtig verstehe...

Naja aber hier leben echt viele Leute denen es nur um cash und dickes Auto geht..

In Zukunft dann wähl ich eben gar nicht mehr...

So einen groben Unfug wie du in dem anderen Thread geschrieben hast, wundert mich bei dir gar nichts mehr.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [kkoo](#) on Tue, 15 Mar 2016 19:52:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siegfried_Horst schrieb am Mon, 14 March 2016 18:27War natürlich Spass.. Aber ich war echt noch überlegen zwischen grüne und linke..

Jetzt bringt meine stimme gar nichts wenn ich das richtig verstehe...

Naja aber hier leben echt viele Leute denen es nur um cash und dickes Auto geht..

In Zukunft dann wähl ich eben gar nicht mehr...

Auch wenn Du gar nichts wählst, wählst DU dennoch... Nichtwahl betonierte des status quo. Willst Du das?

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [il_ragazzo](#) on Wed, 16 Mar 2016 15:13:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Tue, 15 March 2016 20:52

Auch wenn Du gar nichts wählst, wählst DU dennoch... Nichtwahl betonierte das status quo. Willst Du das?

Eine hohe Wahlbeteiligung ist immer anzustreben um die Mehrheitsentscheidung belegen zu können.

Es ist aber reines Wunschdenken wie einige hier immer propagieren, dass dann seine Partei besser abschneiden würde.

Der beste Beleg dafür waren die Landtagswahlen. 10-15% = Ergebnis trotzdem sche....

Außerdem ist es immer von der jeweiligen Situation und den Personen abhängig, nicht wie es sein sollte vom Programm der Partei.

Ganz schlimme Ausreißer wie dieses Jahr, könnte man bestimmt mit einer Art Volksentscheid "light" verhindern, wenn eben die Bürger sehen, wie die Mehrheitslage zu einem Thema in der Bevölkerung ist.

Viele Proteste oder der Glaube in der Mehrheit bzw im Recht zu sein, würde man so verhindern.

Das beste Beispiel dafür ist wenn solche Sätze der Politprominenz fallen wie, wenn 75% nicht die AFD gewählt haben stehen 75% hinter Merkel und ihrer Politik.

Wer solchen Unfug glaubt oder verbreitet, nur wenn viele zum Glück nicht der AFD hinterherhecheln, sie würden alle den Kurs von Merkel unterstützen, sollte sofort den Job wechseln.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Knorkell](#) on Wed, 16 Mar 2016 16:46:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 14 March 2016 16:41 kimimaro schrieb am Mon, 14 March 2016 17:18

Ich sehe das ähnlich, bin für eine gemeinsame Soziale Gesellschaft.

Nicht wie die AfD fordert, siehe selbst zu, wenn du ein Problem mit deinem Leben hast. Nach Amerikanischen Art...Wie viele plötzlich in Obdachlosigkeit landen würde..

Stell dir mal vor du bist auf Hilfe anderer angewiesen, weil du plötzlich Arbeitslos bist oder schwer krank und dir keinen Arzt leisten kannst...da kann man ja auch gleich in einer Anarchie Leben und nur der "Stärkste überlebt"

ihr debattiert über sachen welche gar nicht mehrheitsfähig sind und tut so als ob die schon die absolute mehrheit hätten

Und? Die FDP macht das schon seit den 80ern in ähnlicher Weise, nicht ganz so scharf aber das ist auch Neoliberalismus. Die "unsichtbare Hand" wirds regeln.
Hier mal Smiths originalen Worte zur unsichtbaren Hand

"Nun ist aber das Volkseinkommen eines Landes immer genau so groß wie der Tauschwert des gesamten Jahresertrags ... Wenn daher jeder einzelne soviel wie nur möglich danach trachtet, sein Kapital zur Unterstützung der einheimischen Erwerbstätigkeit einzusetzen und dadurch diese so lenkt, daß ihr Ertrag den höchsten Wertzuwachs erwarten läßt, dann bemüht sich auch jeder einzelne ganz zwangsläufig, daß das Volkseinkommen im Jahr so groß wie möglich werden wird..."

Im Grunde genommen sehen das diese Leute heute noch so und noch verschärfter. War damals schon Unsinn und heute in der globalisierten Welt noch mehr.

***Edit: Das Zitat wurde gekürzt. Bitte lies hier:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/19359/206620/#msg_206620. Und bitte nächstens auch die Quellenangabe hinzufügen***

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Yes No](#) on Thu, 17 Mar 2016 16:32:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 18:10Womit wir wieder dabei wären, dass du indiskutablen Kram von dir gibst mit dem ich mir nicht mehr die Nerven kaputt mache. Das Video ist ein Witz "Man hat herausgefunden, wir wissen, anscheinend, wie sich gezeigt hat, vermutlich, es ist davon auszugehen, dass..." wird schon alles stimmen.

Dann lies mal den Artikel (zwei Seiten) bzgl wessen Pläne verfolgt werden:
<http://www.heise.de/tp/artikel/47/47711/1.html>

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [chribe](#) on Sun, 20 Mar 2016 18:53:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das zum Thema "Afd hat nur von den Nichtwählern profitiert".

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Nomadd](#) on Sun, 20 Mar 2016 21:25:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Sun, 13 March 2016 22:51 pilos schrieb am Sun, 13 March 2016 20:14
100 euro strafe für jeden nichtwähler

Luxemburg
Geldstrafe (100-250 Euro), ausgenommen sind alle Bürger über 75 Jahre
Dann machen sie ihre Wahlzettel ungültig, wählen irgendeine Gullipartei oder das schlimmste was sie finden können. Zumindest ein großer Teil.
Das ist auch keine Lösung. Und ein Vergleich mit Luxemburg ist nicht wirklich akkurat.
solange sie AfD wählen, ist es doch gut.
Ich hoffe, dass die AfD das linke Gutmenschentum mal ordentlich aufmischt.

Subject: Aw: ZEIT fasst die Kernpunkte kurz zusammen
Posted by [Nomadd](#) on Sun, 20 Mar 2016 21:45:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 14 March 2016 10:57 kkoo schrieb am Mon, 14 March 2016 10:57 Knorkell
schrieb am Sun, 13 March 2016 22:54 kkoo schrieb am Sun, 13 March 2016
21:54 https://correctiv.org/media/public/a6/8e/a68ed5e4-32a8-4184-8ade-5c19c37ff524/2016_02_23-grundsatzprogrammentwurf.pdf

Was für ein lächerliches Geschwafel.
Fast so schlimm wie die Aussagen von deren Landtagskandidaten bzw. jetzt Abgeordneten.

Ich frag mich nur, ob die vielen AfD-Wähler gerade aus den niedrigeren Einkommensgruppen sich mal damit befasst haben, was sie da angekreuzt haben - Erbschaftssteuer weg, Sozialleistungen kürzen, EU-Auflösung (was die Exportnation D schön Arbeitsplätze kosten dürfte), usw.

<http://www.zeit.de/politik/deutschland/2016-03/afd-partei-programm-entwurf>

beim nächsten mal wird das programm gelesen....es ist erstmal protestwahl nicht überbewerten...

manche forderungen sind gar nicht mal so schlecht

und es zählt immer ein koalitionsvertrag und nicht das parteiprogramm

Korrekt.

Ich sehe es einmal als Protestwahl gegen Merkels verrückte Al-Many-Politik, zum anderen auch als Protest gegen die links-grünen "Bessermenschen", die zwar immer edel vom "Helfen" reden, aber die Biege machen und ihre Anwälte einschalten, wenn bei ihnen im Bionade-Viertel ein Asylheim gebaut werden soll... (umgangssprachlich auch als St.Florian-Prinzip bzw. Gutmenschentum bekannt)

Ein etwas älterer Artikel bezogen auf Bremen, aber prinzipiell hochaktuell:
<http://www.taz.de/!5079013/>

Meine Meinung: Wer Grün sät, soll auch Multikulti ernten

Hier in Bremen läuft es leider so! Den mit Flüchtlingen, Asylbewerbern und "staatenlosen" Ausländern überproportional belasteten Problemstadtteilen werden immer wieder neue "Flüchtlinge" aufs Auge gedrückt.

Die Kriminalität in diesen Orten hat einen erschreckenden Anstieg erfahren, berechtigte Proteste der "Ur-Einwohner" werden (Überraschung!) als "rechtsradikale Stimmungsmache" zurückgewiesen.

Einwohner dieser Stadtteile trauen sich abends kaum noch allein auf die Strasse. Kaum ein Tag vergeht ohne Straftat. In diesen Bremer Problemstadtteilen wohnt logischerweise kein einziger einflussreicher Politiker oder irgendjemand, der dem Geldadel zuzurechnen ist. Die leben in Oberneuland, Borgfeld und Schwachhausen und würden sich herzlich bedanken, sollte jemand auf die Idee kommen, Container für Flüchtlinge auf die grüne Wiese zwischen ihren Villen abzuladen. Aber im Teddybären verteilen sind sie geübt.

Ähnliches auch in Hamburg:

<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/hamburg-baustopp-fuer-fluechtlingsheim-in-harvestehude-a-1014640.html>
<http://www.welt.de/regionales/hamburg/article150031996/Gericht-stoppt-Bau-von-weiterem-Fluechtlingsheim.html>

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Nomadd](#) on Sun, 20 Mar 2016 22:07:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Mon, 14 March 2016 18:09
pilos schrieb am Mon, 14 March 2016 16:41
kimimaro schrieb am Mon, 14 March 2016 17:18

Ich sehe das ähnlich, bin für eine gemeinsame Soziale Gesellschaft.

Nicht wie die AfD fordert, siehe selbst zu, wenn du ein Problem mit deinem Leben hast. Nach Amerikanischen Art...Wie viele plötzlich in Obdachlosigkeit landen würde..

Stell dir mal vor du bist auf Hilfe anderer angewiesen, weil du plötzlich Arbeitslos bist oder schwer krank und dir keinen Arzt leisten kannst...da kann man ja auch gleich in einer Anarchie Leben und nur der "Stärkste überlebt"

ihr debattiert über sachen welche gar nicht mehrheitsfähig sind und tut so als ob die schon die absoluten mehrheit hätten

Wenn eine Partei so rasant wächst wie die AfD, sollte sich Deutschland sorgen machen. In Polen kam die PIS letztendlich auch an die Macht und man sieht ja jetzt was mit dem Volk passiert.

Man muss sich mit der Partei auseinander setzen..statt zu ignorieren. Auch wenn 75% der Wähler die als Protest wählen, dennoch. (Laut ZDF)

Wie sagte kkoo einmal?

Zitat:

die nichtwähler kapieren halt nicht, dass nichtwählen auch wählen ist - nämlich wählen des status quo, also der stagnation.

andersgesagt: diese leute stützen und schaffen durch nichtwählen erst die verhältnisse, die sie als grund fürs nichtwählen anführen

Deutschland braucht sich nicht Sorgen bzgl. der AfD machen, sondern Deutschland muss sich Sorgen bzgl. Merkel & der Grünen machen, die am liebsten die halbe Welt hier aufnehmen würden. Man bekommt oft den Eindruck, dass viele der Multikulti-Verfechter sogenannte nimby-Bürger sind! Sprich: Solange das alles nicht vor ihrer Haustür passiert, ist es okay. Scheinheilig nennt man sowas wohl! St. Florian Prinzip.

Kritik an der aktuellen Flüchtlingspolitik wird schnell mal als Ausländerfeindlichkeit dargestellt - und zwar immer von genau diesen "Gutmenschen" mit gehörig Abstand zu den Problemen. Die Alte Weisheit: "Toleranz wächst mit dem Abstand zum Problem" bewahrheitet sich immer wieder.

Es ist auch eine Frage des subjektiven Horizonts. Paradebeispiel ist und bleibt für mich der Multikultiverfechter, der noch nie in einer Wohngegend mit 60% Migrantanteil gelebt hat. Obwohl er die Lebensumstände gar nicht kennt und sich kein Urteil über die Lebensqualität bilden kann, die ein Deutscher, der darauf angewiesen ist dort zu leben, noch hat, bildet er sich dennoch ein Urteil. Diese Leute wohnen in Hamburg-Blankenese oder Berlin-Grunewald, der Nachbar ist indischer Chirurg und dieses Bild überträgt man dann auf ganz Deutschland. Ich habe da ja mein "Lieblingsbeispiel" vom pakistanischen Chirurgen, der in Hamburg Blankenese in der Villa nebenan wohnt und im Bioladen immer so nett ist. Der Grünenabgeordnete, der in der anderen Villa wohnt, versucht dann der Bevölkerung das als den Durchschnittsmuslim zu verkaufen. Im Sommer gibt es dann ein Straßenfest in Blankenese und dann kocht die Frau des

Chirurgen pakistanisches Essen und das ist total lecker. Supi!

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Nomadd](#) on Sun, 20 Mar 2016 22:09:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Mon, 14 March 2016 12:52Meinen Erfahrungen am Wahlstand und etlichen Diskussionen nach haben die Leute keine Ahnung was die AfD abgesehen von ihren rassistischen Standpunkten eigentlich für eine Partei ist. Gar keine.

Ob es eine Protestwahl bleibt wage ich zu bezweifeln.

Und was an den sonstigen Forderungen gut ist bleibt subjektiv. Steckt ziemlich viel FDP drin.

welche rassistischen Standpunkte bitte?

Ich kenne ein paar AfDler und von denen ist keiner rassistisch. Alles ehemalige SPDler, CDUler, FDPler etc.

Die FDP-artigen Standpunkte gehen noch auf Lucke zurück, der ein Hardcore-Marktradikaler ist (Hamburger Appell), aber seit Luckes Weggang werden diese neoliberalen Standpunkte keinen Bestand haben...

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 21 Mar 2016 13:46:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kimimaro schrieb am Mon, 14 March 2016 16:18Ulfi schrieb am Mon, 14 March 2016 15:16Will hier garnicht "dazwischen gehen". Finde es ne ganz interssante Auseinandersetzung, aber zu einer Sache muss ich doch kurz meinen Senf zu geben: So die Allgemeinhaltung mancher á la "Wenn jeder für sich kämpft ist das gut und der Staat hat sich (i.S. einer proaktiveren Sozialpolitik) rauszuhalten". Das war so die allgemein vorherrschender Denkweise bevor Nash daherkam und vielfach aufgezeigt hat: Optimal ist es in vielen Situationen wenn jeder an sich denkt und übergeordnete Institutionen die Lage so regeln, dass jeder beim "an sich denken" auch an die Gemeinschaft denken muss(alt.: Alle relevanten Kosten internalisiert werden). Dies geschieht in Deutschland, auch und in besonderem Maße mit Blick auf die Verteilung von Macht, Möglichkeiten und Vermögen mitnichten(zugegeben: in vielen anderen Ländern ist die Lage da noch deutlich bescheidener).

Sozialpolitik ist also kein Thema einer moralisch,philosophischen Ecke sondern eben(besonders auf einer längerfristigen Dimension) auch aus einer ganz ökon. rat. Sichtweise heraus sinnvoll und rational.

So: Weiter bitte!!

Ich sehe das ähnlich, bin für eine gemeinsame Soziale Gesellschaft.

Nicht wie die AfD fordert, siehe selbst zu, wenn du ein Problem mit deinem Leben hast. Nach Amerikanischen Art...Wie viele plötzlich in Obdachlosigkeit landen würde..

Stell dir mal vor du bist auf Hilfe anderer angewiesen, weil du plötzlich Arbeitslos bist oder schwer krank und dir keinen Arzt leisten kannst...da kann man ja auch gleich in einer Anarchie Leben und nur der "Stärkste überlebt"

Es ist wichtig diesen Leuten zu helfen, viel mehr als momentan der Fall! Gerade wer chronisch krank ist, kann sich oft die notwendige Schlacht mit den Krankenkassen und sonst. Versicherungen nicht leisten, auch körperlich, psychisch nicht Dafür sollte man Leuten, die asozial sind (Wiederholt straffällig und / oder nicht arbeitswillig -> nachgewiesene (!) Fälle) nicht weiter unterstützen und die Sozialleistungen auf 0 kürzen.

Mir platzt immer wieder der Kragen wenn ich sehen muss, wie teils Behinderte (oder deren Vormund) um kleinste Leistungen und Anerkennungen kämpfen müssen, während faule Säcke das Geld hintenreingepudert bekommen.

Ich schere nicht alle über einen Kamm, sondern wirklich richtig Asoziale, nen Arno D. sollte man beispielsweise einknasten.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Knorkell](#) on Mon, 21 Mar 2016 17:17:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heinomo schrieb am Sun, 20 March 2016 23:09Knorkell schrieb am Mon, 14 March 2016 12:52Meinen Erfahrungen am Wahlstand und etlichen Diskussionen nach haben die Leute keine Ahnung was die AfD abgesehen von ihren rassistischen Standpunkten eigentlich für eine Partei ist. Gar keine.

Ob es eine Protestwahl bleibt wage ich zu bezweifeln.

Und was an den sonstigen Forderungen gut ist bleibt subjektiv. Steckt ziemlich viel FDP drin. welche rassistischen Standpunkte bitte?

Ich kenne ein paar AfDler und von denen ist keiner rassistisch. Alles ehemalige SPDler, CDUler, FDPler etc.

Die FDP-artigen Standpunkte gehen noch auf Lucke zurück, der ein Hardcore-Marktradikaler ist (Hamburger Appell), aber seit Luckes Weggang werden diese neoliberalen Standpunkte keinen Bestand haben...

Und Henkel. Lies dir das Parteiprogramm durch welches sie ja jetzt endlich fertig gemacht haben. Das ist Neoliberalismus. Soziale Gegensätze und die Schere zwischen reich und arm gezielt durch Deregulierung und Entlastung der Reichen und Wohlhabenden verschärfen.

Wenn du den Rassismus den ganz besonders Höcke taktisch gewollt im Osten verbreitet nicht siehst, dann weißt du eben nicht was Rassismus ist.

Auch bei uns in der SPD gibt es Rassisten, zum Beispiel Sarrazin. Der macht dieser Bezeichnung

auch endlich mal wieder alle Ehre mit Eugenik und allem drum und dran.

Hier mal mein aktueller Lieblingsausfall von Höcke. Womit dann auch die Frage geklärt wäre wo die AfD politisch steht.

<https://www.facebook.com/watch.afd/videos/550138338501235/?pnref=story>

Und dazu immer diese ganzen billigen, polemischen Neologismen. "Die Gutmenschlinskgrünversifften68erbolschewistengendermainstreamongfetischisten" blah. Wenn mir 18 Jährige oder 56 Jährige die seit 30 Jahren keinen Kindergarten mehr von innen gesehen haben erklären wollen, dass da Broschüren ausliegen in denen Kinder dazu animiert werden schwul zu werden und Erzieherinnen von oben dazu angehalten werden sie geschlechtsneutral zu erziehen.

Vllt. einfach mal einen Bildungsausflug in den Kindergarten mit AfD Wählern machen.

Subject: Aw: Landtagswahlen

Posted by [Nomadd](#) on Mon, 21 Mar 2016 19:16:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Mon, 21 March 2016 18:17Heinomo schrieb am Sun, 20 March 2016 23:09Knorkell schrieb am Mon, 14 March 2016 12:52Meinen Erfahrungen am Wahlstand und etlichen Diskussionen nach haben die Leute keine Ahnung was die AfD abgesehen von ihren rassistischen Standpunkten eigentlich für eine Partei ist. Gar keine.

Ob es eine Protestwahl bleibt wage ich zu bezweifeln.

Und was an den sonstigen Forderungen gut ist bleibt subjektiv. Steckt ziemlich viel FDP drin. welche rassistischen Standpunkte bitte?

Ich kenne ein paar AfDler und von denen ist keiner rassistisch. Alles ehemalige SPDler, CDUler, FDPler etc.

Die FDP-artigen Standpunkte gehen noch auf Lucke zurück, der ein Hardcore-Marktradikaler ist (Hamburger Appell), aber seit Luckes Weggang werden diese neoliberalen Standpunkte keinen Bestand haben...

Und Henkel. Lies dir das Parteiprogramm durch welches sie ja jetzt endlich fertig gemacht haben. Dieser Leak ist aber nicht das offizielle Wahlprogramm, sondern eine "private" Vorabversion eines AfDlers, der sowieso nix zu sagen hat!

Wir müssen mal das offizielle Programm abwarten. Dann können wir beurteilen, wie neoliberal und rechts deren Programm ist.

btw muss ich immer lachen, wenn Deutsche sich über rechte Parteien aufregen. Das, was hier in Deutschland als rechts eingestuft wird, wäre z.B. in Polen Mitte links Nicht der Rest der Welt ist zu rechts und nationalistisch, sondern Deutschland ist zu links & liberal. Etwas Nationalbewusstsein und "völkisches Denken" täte den Deutschen imho gut.

Knorkell schrieb am Mon, 21 March 2016 18:17Das ist Neoliberalismus. Soziale Gegensätze und die Schere zwischen reich und arm gezielt durch Deregulierung und Entlastung der Reichen und Wohlhabenden verschärfen.

Das haben Merkel und ihre ***Edit*** auch so schon gut hinbekommen!

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/ungleichheit-wo-deutschland-stark-und-schwach-ist-in-10-karten-a-1083053.html>

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/bundesbank-vermoegen-in-deutschland-sind-sehr-ungleich-verteilt-a-1083397.html>

Knorkell schrieb am Mon, 21 March 2016 18:17 Wenn du den Rassismus den ganz besonders Höcke taktisch gewollt im Osten verbreitet nicht siehst, dann weißt du eben nicht was Rassismus ist. Auch bei uns in der SPD gibt es Rassisten, zum Beispiel Sarrazin. beides keine Rassisten, imho. Höcke ist ein ***Edit***, das stimmt. Aber die gibt es auch in anderen Parteien.

Knorkell schrieb am Mon, 21 March 2016 18:17

Hier mal mein aktueller Lieblingsausfall von Höcke. Womit dann auch die Frage geklärt wäre wo die AfD politisch steht.

<https://www.facebook.com/watch.afd/videos/550138338501235/?pnref=story>

Und dazu immer diese ganzen billigen, polemischen Neologismen. " Die Gutmenschlinskgrünversiffen68erbolschewistengendermainstreamongfetischisten" blah. Deppen findest du in der Partei und ich bin mir sicher, dass Höcke keinen Bestand in der Bundes-AfD haben wird. Der wird als kommunaler Leiter irgendeines AfD-Büros enden. Und billige Neologismen gibt es auch von linker Seite: rechte Hetzer, Rechtspopulisten, besorgte Bürger, Nazis, Ewiggestrige, Dunkeldeutsche etc.

Der AfD wird von den Medien regelmäßig ein diffuses Arierbild angedichtet. Wie sieht denn das Arierbild der AfD aus? Gibt es dazu irgendwelche Punkte aus dem Wahlprogramm? Gibt es irgendwo einen offiziellen Parteibeschluss zum Arierbild der AfD? Es wäre hilfreicher sich kontrovers sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, das die AfD groß gemacht hat: Merkels Flüchtlings- und zugleich Einwanderungspolitik. Deutschland scheint ja weltweit fast das einzige "westliche" Land zu sein, welches muslimische Migranten aufnimmt. Und es ist wie es ist: Sozialstaat und offene Grenzen für alle schließen sich gegenseitig aus. Demokratie und muslimische Staaten imho auch.

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Nomadd](#) on Tue, 22 Mar 2016 17:35:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat ja leider nicht lange dauert :=((
Gespannt bin ich auf die Reaktion Merkels und auf die weitere europäische Herangehensweise im Hinblick auf die Asylpolitik.
Klar ist jedenfalls, dass die AfD von solchen Ereignissen profitieren wird. Ist bei den europäischen Schwesterparteien ähnlich (FN, wahren Finnen etc.)

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Jürgen87](#) on Wed, 23 Mar 2016 09:35:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Täter waren wie immer polizeibekannt.

Gefährder und Szenegrößen gehören sofort eingebuchtet, ausgewiesen etc, es wird sich sicher ein Land bereiterklären diese gegen einen Betrag aufzunehmen. Auch diese elenden "Heimkehrer" gehören sofort "behandelt", meinetwegen mit Fußfesseln.

Belgien hat Blut an den Händen und ist definitiv und unweigerlich mitschuldig an der Misere und am Anschlag und somit am unermesslichen Leid der Familien oder Angehörigen, die jemanden verloren haben.

Ich frage mich wie lange man noch diesen Kuschelkurs gegen bekannte Gefährder fahren möchte. Im Nachgang zum Anschlag wurden auch Belgienweit Häuser und Wohnungen durchsucht, man hatte also definitiv Anhaltspunkte, warum macht man das erst hinterher?

Subject: Aw: Landtagswahlen
Posted by [Yes No](#) on Wed, 23 Mar 2016 12:45:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heinomo schrieb am Tue, 22 March 2016 18:35: Hat ja leider nicht lange dauert :=((

Es wurde ja noch mehr angekündigt. Also harren wir der Dinge.
Je mehr desto besser. Weil man hier gut und gerne schläft.
Die Gesellschaften hier in EU scheinen verschlafen zu haben, dass man sich im Krieg befindet. Der Westen bekriegt den nahen Ost ja bereits länger, d.h., hat längst dort den Krieg erklärt, Krieg um Ressourcen. Und auf Aktion kommt (legitime) Gegenreaktion - Einschlüge auch tief im eigenen Gebiet, so ist das nun mal. Man muß sich entscheiden: Krieg oder nicht Krieg. Und wenn Krieg, sollte man gewisse Regeln beherzigen wie: dass man keine Feinde wie troj. Pferde ins Land schleppt. Die müssen alle raus.